

## **Cisco IP-Telefon der Serie 7970 für Cisco CallManager 4.1(3)**

**EINSCHLIESSLICH LIZENZ UND GARANTIE**

### **Hauptsitz**

Cisco Systems, Inc.  
170 West Tasman Drive  
San Jose, CA 95134-1706  
USA  
<http://www.cisco.com>  
Tel.: +1 408 526-4000  
+1 800 553-NETS (6387)  
Fax: +1 408 526-4100

Dokumentennummer OL-7783-01





## Allgemeine Aufgaben

Zweck	Aktion
Anzeigen der Anrufprotokolle	Drücken Sie  und wählen Sie ein Anrufprotokoll. Um eine Nummer zu wählen, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab.
Bearbeiten einer Nummer im Anrufprotokoll	Drücken Sie <b>NrBearb.</b> Verwenden Sie << oder >>, um Ziffern zu löschen oder zu überspringen.
Wählen aus einem Unternehmensverzeichnis	Wählen Sie  > <b>Unternehmensverzeichnis</b> . Geben Sie Buchstaben ein und drücken Sie <b>Suchen</b> . Nehmen Sie den Hörer ab, um die Nummer zu wählen.
Einleiten oder Annehmen eines weiteren Anrufs, während bereits ein Anruf aktiv ist	Drücken Sie <b>RufNeu</b> oder <b>Annehm.</b> Der erste Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt.
Halten und Heranholen von Anrufen	Drücken Sie den Softkey <b>Halten</b> oder <b>Heranh.</b>
Übergeben von Anrufen an eine neue Nummer	Drücken Sie <b>Überg.</b> , geben Sie die Nummer ein und legen Sie auf (oder drücken Sie erneut <b>Überg.</b> , wenn das Telefon die Übergabe bei aufgelegtem Hörer nicht unterstützt).
Verbinden zweier Anrufe miteinander (auf derselben Leitung)	Blättern Sie zu den beiden Anrufen und wählen Sie <b>Ausw.</b> Drücken Sie anschließend <b>Weiter</b> > <b>DirÜbg.</b> Wenn Sie an dem Gespräch der beiden Arufer teilnehmen möchten, können Sie alternativ auch <b>Zusf.</b> drücken.
Starten einer Standardkonferenz	Drücken Sie <b>Weiter</b> > <b>Konfer.</b> und wählen Sie die Nummer des Teilnehmers. Drücken Sie anschließend erneut <b>Konfer.</b>



Cisco, Cisco IOS, Cisco Systems und das Cisco Systems-Logo sind eingetragene Marken von Cisco Systems, Inc., und/oder von Partnerunternehmen in den USA und bestimmten anderen Ländern. Alle anderen in diesem Dokument oder auf der Website erwähnten Markennamen, Namen oder Marken sind Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0501R)



## Cisco IP-Telefon der Serie 7970

SoftKey-Definitionen  
Symbol-Übersicht  
Beschreibung der Tastensymbole  
Allgemeine Aufgaben






## SoftKey-Definitionen

<b>Abbruch</b>	Abbrechen eines Vorgangs oder Verlassen eines Bildschirms ohne Übernehmen von Änderungen
<b>Aktual.</b>	Aktualisieren der Anzeige mit den neuesten Daten
<b>Annehm.</b>	Annehmen eines Anrufs
<b>Aufsch.</b>	Aufschaltung auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung
<b>Ausw.</b>	Auswählen eines Elements auf dem Bildschirm
<b>Beenden</b>	Beenden des aktuellen Anrufs
<b>Beenden</b>	Zurückkehren zum vorherigen Bildschirm
<b>DirÜbg.</b>	Direktes gegenseitiges Übergeben zweier Anrufe
<b>Entf.</b>	Löschen von Datensätzen oder Einstellungen
<b>Entfernen</b>	Entfernen von Konferenzteilnehmern
<b>GPickUp</b>	Annehmen eines Anrufs, der auf einem Anschluss einer anderen Gruppe läutet
<b>Hauptb.</b>	Aufrufen des Hauptmenüs der Hilfe
<b>Heranh.</b>	Zurückholen eines Anrufs, der sich in der Warteschleife befindet
<b>KAufsch.</b>	Sich selbst auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in eine Konferenz umwandeln
<b>Konfer.</b>	Erstellen einer Telefonkonferenz
<b>KonfList</b>	Anzeigen der Konferenzteilnehmer
<b>Kurzwahl</b>	Wählen mit Hilfe einer Kurzwahlnummer
<b>Links</b>	Zugriff auf kontextabhängige Hilfetemen
<b>Löschen</b>	Entfernen der Zeichen rechts vom Cursor bei Verwendung von „NrBearb“
<b>Löschen</b>	Zurücksetzen der Einstellungen auf die Standardwerte
<b>MeetMe</b>	Leiten eines MeetMe-Konferenzgesprächs
<b>NrBearb</b>	Bearbeiten einer Nummer im Anrufprotokoll



<b>OPickUp</b>	Annehmen eines Anrufs, der auf einem anderen Anschluss einer verknüpften Gruppe läutet
<b>Parken</b>	Speichern eines Anrufs mit „Anruf parken“
<b>PickUp</b>	Annehmen eines Anrufs auf einem Anschluss der eigenen Gruppe
<b>Privat</b>	Verhindern, dass Dritte generell keine über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können
<b>QRT</b>	Senden von Anrufproblemen an den Systemverwalter
<b>Rückruf</b>	Erhalten einer Benachrichtigung, wenn besetzter Anschluss verfügbar
<b>RufLös.</b>	Entfernen des zuletzt zur Telefonkonferenz hinzugefügten Teilnehmers
<b>RufNeu</b>	Durchführen eines neuen Anrufs
<b>Rufuml.</b>	Einrichten/Beenden der Rufumleitung
<b>Schl.</b>	Schließen des aktuellen Fensters
<b>SofUml.</b>	Weiterleiten von Anrufen an das Sprachnachrichtensystem
<b>Speich.</b>	Speichern der ausgewählten Einstellungen
<b>Suchen</b>	Suche nach einem Verzeichniseintrag
<b>Überg.</b>	Übergeben eines Anrufs
<b>Videomodus</b>	Auswählen eines Videomodus für Videokonferenzen
<b>Wählen</b>	Wählen der eingegebenen Telefonnummer
<b>Wahlw.</b>	Erneutes Wählen der zuletzt gewählten Nummer
<b>Weiter</b>	Anzeigen weiterer Softkeys
<b>Zsf.</b>	Zusammenführen von mehreren Anrufen auf einer einzelnen Leitung zu einem Konferenzgespräch
<b>Zurück</b>	Zurückkehren zum vorherigen Hilfethema
<<	Löschen von eingegebenen Zeichen
>>	Bewegen des Cursors durch die eingegebenen Zeichen

## Symbol-Übersicht




### Anrufstatus

	Anrufweiterleitung aktiviert
	Anruf in der Warteschleife
	Verbundener Anruf
	Hörer abgenommen
	Hörer aufgelegt
	Eingehender Anruf
	Aktive gemeinsam genutzte Leitung





### Sichere Anrufe

	Authentifizierter Anruf
	Sicherer Anruf






### Gewähltes Eingabegerät

	Hörer
	Headset
	Lautsprecher

### Vorrangige Anrufe

	Anruf mit einfacher Priorität
	Anruf mit mittlerer Priorität
	Anruf mit hoher Priorität
	Anruf mit höchster Priorität

### Andere Funktionen

	Konfigurierte Kurzwahltaste
	Neue Nachrichten vorhanden
	Video aktiviert
	Aktiviere Option
	Aktiviere Funktion

## Beschreibung der Tastensymbole

	Nachrichten
	Dienste
	Hilfe
	Verzeichnisse
	Einstellungen
	Lautsprecher
	Stummschalten
	Headset



# Inhalts

---

## **Erste Schritte 1**

Verwenden dieses Handbuchs 1

Verwenden und Reinigen des Touchscreen-Displays 2

Zusätzliche Informationen 3

    Weitere Informationen zur Anpassung des Telefons über das Netzwerk 3

Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten 4

## **Anschließen des Telefons 7**

### **Überblick über das Telefon 10**

Tasten und Hardware 10

Touchscreen-Funktionen 13

Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation 15

    Unterschiede zwischen Leitungen und Anrufen 15

    Anruf- und Leitungssymbole 15

    Abnehmen und Auflegen 16

    Auswählen von Anrufen 17

    Anzeigen von Anrufen und Umschalten zwischen Anrufen 17

    Elemente auf dem Touchscreen auswählen 18

    Verwenden von Funktionsmenüs 19

    Eingeben und Bearbeiten von Text 19

Aufrufen des Telefon-Hilfesystems 20

Funktionalität und Verfügbarkeit von Funktionen 20

### **Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen 21**

Einleiten von Anrufen 21

Annehmen von Anrufen 25

Beenden eines Anrufs 26

Verwenden der Funktionen „Halten“ und „Heranholen“	27
Verwenden der Stummschaltung	27
Übergeben von Anrufen	28
Umleiten von Anrufen auf eine andere Nummer	29
Durchführen von Konferenzgesprächen	30
Typen unterstützter Konferenzgespräche	30
Starten einer Standardkonferenz und Beitreten zur Konferenz	31
Einleiten von MeetMe-Konferenzen und Beitreten zu diesen Konferenzen	33
<b>Erweiterte Anruferverarbeitungsfunktionen</b>	<b>34</b>
Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen	34
Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen	35
Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung	36
Gemeinsam genutzte Leitungen	36
Aufschaltung auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung	37
Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können	39
Zurückverfolgen verdächtiger Anrufe	39
Ausführen und empfangen sicherer Anrufe	40
Priorisieren kritischer Anrufe	40
<b>Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher</b>	<b>42</b>
Erwerben eines Headsets	43
Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden	43
<b>Anpassen der Telefoneinstellungen</b>	<b>44</b>
Einstellen der Lautstärke	44
Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige	45
Anpassen des Touchscreens	45
Einrichten von Kurzwahlfunktionen	46
<b>Verwenden von Sprachnachrichten, Anrufprotokollen und Verzeichnissen</b>	<b>48</b>
Zugriff auf Sprachnachrichten	48
Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen	49

**Zugriff auf die Webseiten für Benutzeroptionen 51**

Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden 51

Telefondienste abonnieren 52

**Zusätzliche Konfigurationsoptionen 53**

**Fehlerbehebung beim Telefon 55**

Verwenden des Quality Reporting Tools 55

**Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie 56**

**Index 59**





## Erste Schritte

### Verwenden dieses Handbuchs

Dieses Handbuch bietet Ihnen einen Überblick über die Funktionen Ihres Telefons. Sie können es entweder vollständig durchlesen, um sich umfassende Kenntnisse zu den Telefonfunktionen anzueignen oder mit Hilfe der folgenden Tabelle direkt zu den am häufigsten benötigten Abschnitten wechseln.

Zweck	Aktion
Selbstständiges Erkunden der Telefonfunktionen	Drücken Sie auf dem Telefon die Taste  , wenn Sie Hilfe benötigen.
Reinigen des Touchscreens	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden und Reinigen des Touchscreen-Displays“ auf Seite 2.
Durchlesen von Sicherheitsinformationen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten“ auf Seite 4.
Anschließen des Telefons	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anschließen des Telefons“ auf Seite 7.
Verwenden des Telefons nach erfolgreicher Installation	Lesen Sie zunächst „Überblick über das Telefon“ auf Seite 10.
Erfahren, was die Tastenbeleuchtungen bedeuten	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Tasten und Hardware“ auf Seite 10.
Informationen zum Touchscreen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Touchscreen-Funktionen“ auf Seite 13.
Durchführen von Anrufen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einleiten von Anrufen“ auf Seite 21.
Halten von Anrufen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einleiten von Anrufen“ auf Seite 21.
Stummschalten von Anrufen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Stummschaltung“ auf Seite 27.
Weiterleiten von Anrufen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Übergeben von Anrufen“ auf Seite 28.
Durchführen von Telefonkonferenzen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Durchführen von Konferenzgesprächen“ auf Seite 30.

<b>Zweck</b>	<b>Aktion</b>
Gemeinsames Verwenden einer Telefonnummer	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36.
Verwenden der Lautsprecherfunktion des Telefons	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher“ auf Seite 42.
Ändern der Lautstärke oder des Ruftons	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anpassen der Telefoneinstellungen“ auf Seite 44.
Einrichten von Kurzwahleinträgen	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einrichten von Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 46.
Anzeigen von Anrufen in Abwesenheit	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen“ auf Seite 49.

## Verwenden und Reinigen des Touchscreen-Displays

Das Cisco IP-Telefon 7970G verfügt über einen hochauflösenden Farb-Touchscreen. Die folgende Tabelle enthält Empfehlungen dazu, wie Sie mit dem Touchscreen umgehen sollten, um diesen bestmöglich zu schützen.

<b>Zweck</b>	<b>Aktion</b>
Auswählen von Elementen auf dem Touchscreen	Drücken (oder tippen) Sie mit der Fingerspitze auf dem Touchscreen auf ein Element. Verwenden Sie hierzu ausschließlich Ihre Fingerspitzen. Der Touchscreen des Telefons reagiert am besten auf den Druck Ihrer Fingerspitzen. Andere Objekte könnten das Display beschädigen.
Deaktivieren des Touchscreens	Drücken Sie die Display-Taste und halten Sie diese mehr als eine Sekunde gedrückt. Die Taste blinkt grün und auf dem Bildschirm wird die Meldung „Tastbildschirm deaktiviert“ angezeigt. Der Touchscreen bleibt für etwa eine Minute deaktiviert, wenn Sie ihn nicht vorher manuell aktivieren.
Aktivieren des Touchscreens	Drücken Sie die Display-Taste und halten Sie diese mehr als eine Sekunde gedrückt. Die Taste hört auch zu blinken und auf dem Bildschirm wird die Meldung „Tastbildschirm aktiviert“ angezeigt.

Zweck	Aktion
Reinigen des Touchscreens	Deaktivieren Sie den Touchscreen vor dem Reinigen. Wenn der Touchscreen deaktiviert ist, können Sie ihn mit einem sauberen, trockenen Tuch abwischen. Sorgen Sie dafür, dass das Telefon nicht mit Flüssigkeiten oder Pulvern in Berührung kommt. Wenn Sie das Telefon anders als mit einem trockenen Tuch reinigen, können Bauteile des Telefons verunreinigt werden, was Fehlfunktionen hervorrufen kann.
Aufwecken des Touchscreens	Bevor Sie das Telefon morgens das erste Mal verwenden oder wenn Sie es für eine bestimmte (vom Systemverwalter festgelegte) Zeit nicht benötigt haben, ist die Hintergrundbeleuchtung des Touchscreens möglicherweise deaktiviert. Dabei handelt es sich um einen Ruhezustand ähnlich wie bei einem Bildschirmschoner auf einem Computer. Um den Touchscreen aufzuwecken oder zu aktivieren, drücken Sie eine beliebige Taste, berühren Sie den Touchscreen oder nehmen Sie den Hörer ab.

## Zusätzliche Informationen

Sie können im Internet unter folgender URL auf die aktuellste Dokumentation für Cisco IP-Telefone zugreifen:

[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)

Sie können unter folgender URL auf die Cisco-Website zugreifen:

<http://www.cisco.com/>

Über die folgende URL können Sie auf internationale Cisco-Websites zugreifen:

[http://www.cisco.com/public/countries\\_languages.shtml](http://www.cisco.com/public/countries_languages.shtml)

## Weitere Informationen zur Anpassung des Telefons über das Netzwerk

Ihr Cisco IP-Telefon ist ein Netzwerkgerät, das bestimmte Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens einschließlich Ihres Computers austauschen kann. Mit Hilfe der Cisco CallManager-Webseiten für Benutzeroptionen können Sie von Ihrem Computer aus Telefondienste einrichten und anpassen sowie Telefonfunktionen und -einstellungen verwalten. Dieses Handbuch gibt einen kurzen Überblick über diese Funktionen. Umfassende Anweisungen finden Sie in dem Handbuch *Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web* unter folgender URL:

[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)

# Sicherheitsinformationen und Leistungsdaten

## Installieren und Verwenden des Telefons

Lesen Sie bitte die folgenden Sicherheitshinweise, bevor Sie das Cisco IP-Telefon installieren oder verwenden:



**Warnung**

### WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

**Dieses Warnsymbol bedeutet Gefahr. Sie befinden sich in einer Situation, die zu Verletzungen führen kann. Machen Sie sich vor der Arbeit mit Geräten mit den Gefahren elektrischer Schaltungen und den üblichen Verfahren zur Vorbeugung von Unfällen vertraut.**

### BEWAHREN SIE DIESE HINWEISE GUT AUF



**Warnung**

**Lesen Sie die Installationsanweisungen, bevor Sie das System an die Stromversorgung anschließen.**



**Warnung**

**Bei der Entsorgung dieses Produkts müssen alle nationalen Gesetze und Bestimmungen beachtet werden.**



**Warnung**

**Bei Gewitter sollten Sie nicht am System arbeiten bzw. Kabel anschließen oder trennen.**



**Warnung**

**Verbinden Sie zur Vermeidung elektrischer Schläge keine SELV-Stromkreise (Safety Extra Low Voltage, Sicherheitskleinspannung) mit TNV-Stromkreisen (Telephone Network Voltage, Telefonnetzspannung). LAN-Anschlüsse verwenden SELV-Stromkreise und WAN-Anschlüsse TNV-Stromkreise. Einige LAN- und WAN-Anschlüsse verwenden RJ-45-Stecker. Handeln Sie beim Anschließen von Kabeln mit Vorsicht.**



**Vorsicht**

Interne Stromkreise versorgen die Kommunikationskabel mit Strom. Verwenden Sie das von Cisco mitgelieferte Kabel oder mindestens ein AWG 24-Kommunikationskabel.



**Warnung**

**Das Netzteil darf nicht außerhalb von Gebäuden platziert werden.**

## Verwenden eines externen Netzteils

Die folgenden Warnhinweise gelten, wenn Sie das externe Netzteil des Cisco IP-Telefons verwenden:



### Warnung

**Dieses Produkt ist auf den im Gebäude installierten Überspannungsschutz angewiesen. Stellen Sie sicher, dass eine Sicherung oder ein Schutzschalter mit höchstens 240 V~, 10 A international (120 V~, 15 A USA) auf den Phasenleitern (alle Strom führenden Leiter) verwendet wird.**



### Warnung

**Das Gerät ist für den Betrieb mit der Stromversorgung von Telefonnetzen ausgelegt.**



### Warnung

**Der Stecker muss jederzeit aus der Steckdose gezogen werden können, um die Stromversorgung zu unterbrechen.**



### Vorsicht

Verwenden Sie ausschließlich das von Cisco für dieses Produkt vorgesehene Netzteil.

## Verwenden externer Geräte mit Ihrem Cisco IP-Telefon

Die folgenden Informationen beziehen sich auf die Verwendung des Cisco IP-Telefons mit externen Geräten.

Cisco empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Geräte (Lautsprecher, Mikrofone und Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind.

Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann es trotzdem zu einem geringen Rauschen kommen. In diesen Fällen empfiehlt Cisco folgende Maßnahmen:

- Halten Sie einen möglichst großen Abstand zwischen dem externen Gerät und der HF- oder NF-Signalquelle.
- Verlegen Sie die Anschlusskabel des externen Geräts in einem möglichst großen Abstand zur HF- oder NF-Signalquelle.
- Verwenden Sie für das externe Gerät abgeschirmte Kabel oder Kabel mit hochwertiger Abschirmung und hochwertigen Anschlusssteckern.
- Halten Sie das Anschlusskabel des externen Geräts möglichst kurz.
- Verwenden Sie Ferritkerne oder ähnliche Vorrichtungen in den Anschlusskabeln der externen Geräte.

Cisco kann keine Garantie in Bezug auf die Leistung des Systems übernehmen, da das Unternehmen keinerlei Einfluss auf die Qualität der verwendeten externen Geräte, Kabel und Stecker hat. Das System arbeitet mit angemessener Leistung, wenn geeignete Geräte mit Hilfe qualitativ hochwertiger Kabel und Stecker angeschlossen werden.



---

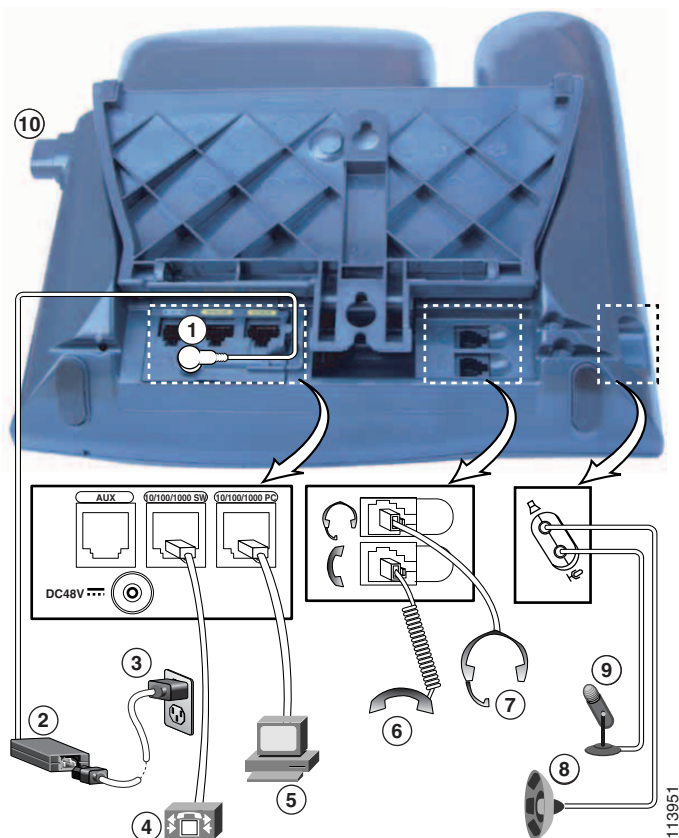
**Vorsicht**

Verwenden Sie in EU-Ländern ausschließlich externe Lautsprecher, Mikrofone und Headsets, die der EU-Richtlinie 89/336/EWG voll entsprechen.

---

# Anschließen des Telefons

In den meisten Fällen werden neue Cisco IP-Telefone durch den Systemverwalter an das IP-Telefonnetzwerk des Unternehmens angeschlossen. Wenn das nicht möglich ist, können Sie Ihr Telefon auch selbst anschließen. Nehmen Sie dazu die folgende Abbildung und Tabelle zu Hilfe.



1	DC-Adapteranschluss (DC48V)	6	Höreranschluss
2	Netzteil mit Gleichstromanschluss für das Telefon	7	Headset-Anschluss
3	Stromkabel (Wechselstrom) mit Netzstecker	8	Anschluss für externe Lautsprecher
4	Netzwerkanschluss (10/100/1000 <sup>1</sup> SW)	9	Anschluss für externes Mikrofon
5	Zugangsanschluss (10/100/1000 <sup>1</sup> PC)	10	Telefonstützentaste

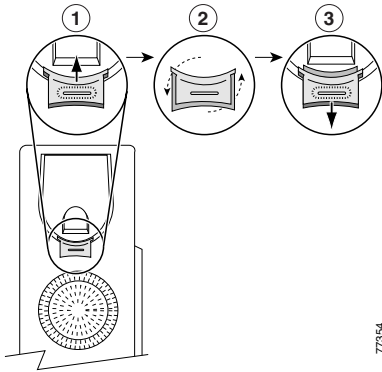
1. Nicht bei allen Telefonmodellen verfügbar. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

## Anpassen der Telefonstützen

Wenn Sie den Neigungswinkel Ihres Telefons auf dem Schreibtisch verändern möchten, müssen Sie dazu die Telefonstützentaste drücken und die Telefonstütze je nach Bedarf verstellen.

## Anpassen der Hörerstation

Nach dem Anschließen des Telefons kann es angebracht sein, die Hörerstation anzupassen, damit der Hörer nicht aus seiner Halterung rutscht. Entsprechende Anweisungen finden Sie in der folgenden Tabelle.



<b>1</b>	Legen Sie den Hörer zur Seite und ziehen Sie die rechteckige Kunststoffflasche aus der Hörerstation heraus.
<b>2</b>	Drehen Sie die Lasche um 180 Grad.
<b>3</b>	Schieben Sie die Lasche wieder in die Hörerstation zurück. Auf der Oberseite der umgedrehten Lasche ragt ein kleiner Vorsprung heraus. Legen Sie den Hörer wieder in die Hörerstation.

## Registrierung mit TAPS

Nachdem Ihr Telefon an das Netzwerk angeschlossen wurde, werden Sie vom Systemverwalter möglicherweise aufgefordert, Ihr Telefon mit Hilfe von TAPS (Tool for Auto-Registered Phone Support) automatisch registrieren zu lassen. TAPS kann für ein neues Telefon oder aber für den Austausch eines vorhandenen Telefons verwendet werden.

Zur Registrierung mit TAPS nehmen Sie den Hörer ab, geben Sie die TAPS-Anschlussnummer ein, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben, und folgen Sie dann den Sprachanweisungen. Möglicherweise müssen Sie die gesamte Anschlussnummer einschließlich der Vorwahlnummer eingeben. Legen Sie den Hörer auf, sobald Ihr Telefon eine Bestätigungsmeldung anzeigt. Das Telefon führt einen Neustart aus.

## Headset-Informationen

Um ein Headset zu verwenden, verbinden Sie dieses mit dem Headset-Anschluss an der Rückseite des Telefons.

Obwohl Cisco Systems einige Headsets von Drittanbietern auf Kompatibilität mit Cisco IP-Telefonen intern prüft, werden Headsets oder Hörer anderer Hersteller weder zertifiziert noch unterstützt. Aufgrund der unterschiedlichen Bedingungen in Bezug auf die Umgebung und die verwendete Hardware an den Standorten, an denen Cisco IP-Telefone eingesetzt werden, gibt es keine einzelne optimale Lösung für alle Umgebungen. Cisco empfiehlt Kunden, dass sie zunächst testen, welche Headsets in ihren Systemen am besten funktionieren, bevor sie diese im Netzwerk einsetzen.

In einigen Fällen führen die mechanischen oder elektronischen Eigenschaften verschiedener Headsets dazu, dass die Kommunikationspartner ein Echo ihrer eigenen Stimme hören, wenn sie mit einem Benutzer eines Cisco IP-Telefons sprechen.

Cisco Systems empfiehlt, ausschließlich qualitativ hochwertige externe Geräte (z. B. Headsets) zu verwenden, die gegen unerwünschte Hochfrequenz- (HF) und Niederfrequenzsignale (NF) abgeschirmt sind. Abhängig von der Qualität dieser Geräte und je nachdem, wie groß deren Abstand zu anderen Geräten wie Mobiltelefonen oder Funkgeräten ist, kann es trotzdem zu einem geringen Rauschen kommen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden externer Geräte mit Ihrem Cisco IP-Telefon“ auf Seite 5.

Gegen die Unterstützung eines bestimmten Headsets für das Cisco IP-Telefon spricht vor allem, dass die Möglichkeit eines wahrnehmbaren Summtons besteht. Dieses Summen ist entweder nur beim Gesprächspartner oder beim Gesprächspartner und bei Ihnen, dem Benutzer des Cisco IP-Telefons, zu hören. Einige der möglicherweise hörbaren Summ- oder Brummtöne können von einer Reihe von externen Quellen ausgelöst werden, beispielsweise durch elektrische Lampen, die Nähe zu Elektromotoren oder große PC-Monitore. In einigen Fällen kann das vom Benutzer wahrgenommene summende Geräusch durch den Einsatz eines lokalen Power Cubes (CP-PWR-CUBE-2) reduziert oder beseitigt werden. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden eines externen Netzteils“ auf Seite 5.

## Individuelles Empfinden des Benutzers

Abgesehen von der physischen, mechanischen und technischen Leistung muss sich die Audioübertragung über das Headset sowohl für Sie (den Benutzer) als auch für den Gesprächspartner am anderen Ende der Leitung gut anhören. Audioqualität ist eine subjektive Einschätzung und Cisco kann daher keine Garantie über die Leistung von Headsets oder Hörern übernehmen. Die auf den im Folgenden erwähnten Websites aufgeführten Headsets und Hörer haben sich jedoch bisher als geeignet für den Einsatz mit Cisco IP-Telefonen erwiesen.

Dennoch liegt es letztendlich in der Verantwortung des Kunden, die Geräte in ihren eigenen Systemen zu testen.

Weitere Informationen zu Headsets finden Sie auf folgenden Websites:

<http://vxicorp.com/cisco>

<http://plantronics.com>

# Überblick über das Telefon

---

Die mit vielen Funktionen ausgestatteten Cisco IP-Telefone der Serie 7970 verwenden für die Sprachübertragung dasselbe Datennetz wie ein Computer. Mit den Telefonen können Sie nicht nur Anrufe einleiten und annehmen, sondern z. B. auch Anrufe in der Warteschleife halten, Kurzwahlnummern wählen, Anrufe übergeben und Telefonkonferenzen durchführen.

Zusätzlich zu den grundlegenden Funktionen zur Anrufverarbeitung unterstützt das Telefon spezielle Telefoniefunktionen, mit denen sich die Anrufverarbeitungsmöglichkeiten erweitern und anpassen lassen.

Das Cisco IP-Telefon bietet Ihnen außerdem Folgendes:

- Zugriff auf Netzwerkdienste und Dienste. Sie können über das Telefon auf spezielle webbasierte Dienste zugreifen.
- Online-Steuerung über Ihre Webseiten für Benutzeroptionen. Sie können mit Hilfe eines Webbrowsers über Ihren Computer die Einstellungen des Telefons anpassen.
- Umfangreiches Online-Hilfesystem. Sie können hilfreiche Tipps, Beschreibungen und Anleitungen direkt über das Telefon abrufen.

## Tasten und Hardware














Das Telefon zeichnet sich durch folgende Hardware-Eigenschaften aus:



- Full-Color-Touchscreen
- Acht hintergrundbeleuchtete Leitungstasten mit dynamischen Informationen zum Anrufstatus
- Unterstützung für Lautsprecher- und Headset-Modus
- Fünf Softkey-Tasten für den direkten Zugriff auf Telefoniefunktionen
- Vier Funktionstasten für den Zugriff auf Nachrichten, Verzeichnisse, Dienste und Einstellungen
- Direktzugriff (über eine Taste) auf die integrierte Online-Hilfe
- Taste zum vorübergehenden Deaktivieren des Touchscreens und zum Aufwecken des Touchscreens aus dem Stromsparmodus

Detaillierte Beschreibungen finden Sie in der folgenden Abbildung und Tabelle.



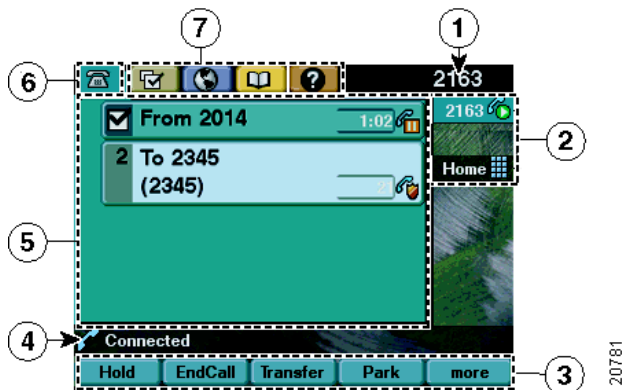
<p><b>1</b> Programmierbare Tasten</p>	<p>Abhängig von der Konfiguration können Sie mit Hilfe der programmierbaren Tasten auf Folgendes zugreifen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Telefonleitungen (Leitungstasten)</li> <li>• Kurzwahlnummern (Kurzwahlstasten)</li> <li>• Webbasierte Dienste (z. B. eine Taste für das persönliche Adressbuch)</li> <li>• Telefonfunktionen (z. B. eine Taste für die Privat-Funktion)</li> </ul> <p>Die Tasten leuchten farbig, um folgende Zustände anzuzeigen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li><span style="color: green;">●</span> Grün leuchtend: Aktiver Anruf auf der Leitung (abgehoben)</li> <li><span style="color: green;">●</span> Grün blinkend: Gehaltener Anruf auf der Leitung</li> <li><span style="color: orange;">●</span> Gelb leuchtend: Privat-Funktion aktiviert</li> <li><span style="color: orange;">●</span> Gelb blinkend: Eingehender Anruf auf der Leitung</li> <li><span style="color: red;">●</span> Rot: Gemeinsam genutzte Leitung in Benutzung</li> <li><span style="color: gray;">●</span> Keine Farbe: Keine Anrufaktivität auf der Leitung (aufgelegt)</li> </ul>
--	---

2	Telefonstützentaste	Ermöglicht die Anpassung des Standwinkels des Telefonsockels.
3	Display-Taste 	Holt den Touchscreen aus dem Stromsparmodus und deaktiviert ihn zum Reinigen.   Keine Farbe: Touchscreen betriebsbereit  Grün blinkend: Touchscreen deaktiviert  Grün leuchtend: Touchscreen und Hintergrundbeleuchtung deaktiviert  Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden und Reinigen des Touchscreen-Displays“ auf Seite 2.
4	Nachrichtentaste 	Dient zumeist der automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendienstes (je nach Dienst unterschiedlich). Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Zugriff auf Sprachnachrichten“ auf Seite 48.
5	Verzeichnistaste 	Öffnet bzw. schließt das Verzeichnismenü. Mit dieser Taste können Sie auf Anrufprotokolle und Unternehmensverzeichnisse zugreifen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen“ auf Seite 49.
6	Hilfetaste 	Aktiviert das Hilfe-Menü. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Aufrufen des Telefon-Hilfesystems“ auf Seite 20.
7	Einstellungstaste 	Öffnet bzw. schließt das Einstellungsmenü. Mit dieser Taste können Sie die Anzeige des Touchscreens anpassen und die Ruftöne einstellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anpassen der Telefoneinstellungen“ auf Seite 44.
8	Dienstetaste 	Öffnet bzw. schließt das Dienstemü. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Zugriff auf die Webseiten für Benutzeroptionen“ auf Seite 51.
9	Lautstärketaste 	Steuert die Lautstärke und andere Einstellungen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anpassen der Telefoneinstellungen“ auf Seite 44.
10	Lautsprechartaste 	Schaltet den Lautsprecher ein bzw. aus.
11	Stummschaltungstaste 	Schaltet die Stummschaltung ein bzw. aus.
12	Headset-Taste 	Schaltet das Headset ein bzw. aus.

<p><b>13</b></p> 	<p>Navigationstaste</p>	<p>Ermöglicht die Navigation durch Menüs und das Markieren von Menüelementen. Verwenden Sie diese Taste zusammen mit den Softkeys zur Aktivierung markierter Elemente. Wenn sich das Telefon im Zustand „Aufgelegt“ befindet, können Sie mit der Navigationstaste auf Telefonnummern im Protokoll „Gewählte Rufnummern“ zugreifen.</p>
<p><b>14</b></p>	<p>Tastenfeld</p>	<p>Ermöglicht die Wahl von Telefonnummern, die Eingabe von Buchstaben und die Auswahl von Menüelementen.</p>
<p><b>15</b></p> 	<p>Softkeys</p>	<p>Mit diesen Tasten können die (auf Ihrem Touchscreen angezeigten) Softkey-Optionen aktiviert werden.</p>
<p><b>16</b></p>	<p>LED im Hörer</p>	<p>Informiert über eingehende Anrufe und neue Sprachnachrichten.</p>
<p><b>17</b></p>	<p>Touchscreen</p>	<p>Dient der Anzeige der Telefonfunktionen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Touchscreen-Funktionen“ auf Seite 13.</p>

## Touchscreen-Funktionen

Im Folgenden sehen Sie ein Beispiel dafür, wie der Touchscreen aussieht, wenn aktive Anrufe vorhanden und mehrere Funktionsmenüs geöffnet sind. Drücken (oder tippen) Sie mit der Fingerspitze auf die berührungssensitiven Elemente des Touchscreens, um diese zu aktivieren.



1	Hauptleitung	Hier wird die Telefonnummer (Anschluss) der Hauptleitung angezeigt. Wenn mehrere Register geöffnet sind, werden hier außerdem die Uhrzeit und das Datum angezeigt.
2	Symbole für programmierbare Tasten	<p>Diese Symbole zeigen an, wie die programmierbaren Tasten  des Telefons konfiguriert sind:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li data-bbox="403 324 1249 414"> Telefonleitungssymbol: Entspricht einer Telefonleitung und gibt den Anruf- oder Leitungsstatus an. Das Telefon verfügt möglicherweise über mehrere Telefonleitungen.</li> <li data-bbox="403 430 1249 511"> Kurzwahlsymbol: Entspricht ggf. einer Kurzwahltaste. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einrichten von Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 46.</li> <li data-bbox="403 527 1249 592"> Telefondienst-Symbol: Entspricht ggf. einem webbasierten Telefondienst, z. B. einem persönlichen Adressbuch.</li> <li data-bbox="403 609 1249 657"> Funktionssymbol: Ist ggf. einer Funktion zugewiesen, z. B. der Privat-Funktion.</li> </ul>
3	Softkey-Beschriftungen	Geben die Funktionen der Softkeys an. Um einen Softkey zu aktivieren, drücken Sie die entsprechende Softkey-Taste  oder die Softkey-Beschriftung auf dem Touchscreen.
4	Statuszeile	Zeigt Symbole für die Audio-Modi, Statusinformationen sowie Meldungen an.
5	Bereich für Anrufaktivität	Zeigt die aktuellen Anrufe für jede Leitung inklusive Anrufer-ID, Anruferdauer und Anrufstatus an. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anzeigen von Anrufen und Umschalten zwischen Anrufen“ auf Seite 17.
6	Telefonregister	Hier werden die Anrufaktivitäten angezeigt. Drücken Sie auf dieses Register, um bei Bedarf zum Bereich für Anrufaktivität zurückzukehren.
7	Funktionsregister	Für jedes geöffnete Funktionsmenü wird ein Register angezeigt. Drücken Sie auf die gewünschten Register, um zwischen geöffneten Menüs zu wechseln. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden von Funktionsmenüs“ auf Seite 19.


## Tipps zur Anrufverarbeitung und Navigation

Die folgenden Richtlinien helfen Ihnen bei der Verarbeitung von Anrufen und der Navigation innerhalb der Menüs des Cisco IP-Telefons.

### Unterschiede zwischen Leitungen und Anrufen

Mitunter kommt es zur Verwechslung der Begriffe *Leitung* und *Anruf*. Folgende Hinweise sollen diese Verwechslung vermeiden:

#### Leitungen





Die Cisco IP-Telefone der Serie 7970 unterstützen bis zu acht Leitungen. Jede Leitung entspricht einer Telefonnummer (oder einem Anschluss), auf der (bzw. dem) andere Sie anrufen können. Die Anzahl der auf dem Telefon verfügbaren Leitungen hängt von der Konfiguration der programmierbaren Tasten durch den Systemverwalter ab. Die Anzahl der verfügbaren Leitungen können Sie an den Symbolen für programmierbare Tasten und an den Beschriftungen auf dem Touchscreen ablesen. Generell verfügen Sie über so viele Leitungen, wie Telefonnummern und Telefonleitungssymbole vorhanden sind: 





#### Anrufe

Jede Leitung kann mehrere Anrufe unterstützen. Deshalb können Sie mehrere Anrufe auf einer Leitung gleichzeitig verarbeiten. Standardmäßig sind über jede Leitung maximal vier Anrufe möglich, Ihr Systemverwalter kann diese Zahl jedoch bei Bedarf anpassen. Unabhängig von der Anzahl der verfügbaren Leitungen unterstützt das Telefon maximal 200 Anrufe gleichzeitig.

### Anruf- und Leitungssymbole




Das Telefon zeigt Symbole für den jeweiligen Anruf- und Leitungsstatus an (ob der Hörer aufgelegt ist, der Anruf gehalten wird, läutet, bereits angenommen ist usw.).

Symbol	Anruf- oder Leitungsstatus	Beschreibung
	Aufgelegt	Keine Anrufaktivität auf dieser Leitung. Wenn Sie bei aufgelegtem Hörer wählen, wird der Anruf erst dann eingeleitet, wenn Sie den Hörer abnehmen.
	Abgehoben	Sie wählen gerade eine Nummer oder es läutet bei Ihrem gewünschten Gesprächspartner. Weitere Informationen zu Wähloptionen finden Sie unter „Einleiten von Anrufen“ auf Seite 21.
	Verbundener Anruf	Es besteht eine Verbindung mit dem Gesprächspartner.
	Läutender Anruf	Ein Anruf läutet gerade auf einer Ihrer Leitungen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Annehmen von Anrufen“ auf Seite 25.

Symbol	Anruf- oder Leitungstatus	Beschreibung
	Anruf in der Warteschleife	Sie haben den Anruf in die Warteschleife gestellt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Funktionen „Halten“ und „Heranholen““ auf Seite 27.
	Remote genutzt	Auf einem anderen Telefon der von Ihnen gemeinsam genutzten Leitung wird ein Gespräch geführt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36.
	Authentifizierter Anruf	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Ausführen und empfangen sicherer Anrufe“ auf Seite 40.
	Verschlüsselter Anruf	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Ausführen und empfangen sicherer Anrufe“ auf Seite 40.

## Abnehmen und Auflegen

Bei einigen Vorgehensweisen und Anweisungen ist es wichtig, ob sich das Telefon im Zustand *Hörer aufgelegt* oder *Hörer abgenommen* befindet.

- **Hörer aufgelegt:** Der Telefonhörer liegt in der Hörerstation, es sind keine Anrufe aktiv und es gibt keinen aktiven Rufton. Das Telefon ermöglicht das Wählen bei aufgelegtem Hörer, wodurch Sie Telefonnummern eingeben oder auswählen können, bevor der Anruf eingeleitet wird. Wenn der Hörer aufgelegt ist, wird dieses Symbol neben den Telefonnummern angezeigt: 
- **Hörer abgenommen:** Der Telefonhörer ist von der Gabel abgenommen, der Lautsprecher ist aktiv oder es wird eine der verschiedenen Methoden verwendet, um einen Rufton zu erhalten oder einen eingehenden Anruf anzunehmen. Wenn der Hörer abgenommen ist, wird je nach Anruf- oder Leitungstatus eines der folgenden Symbole angezeigt:  
 oder . Weiterführenden Informationen finden Sie unter „Anruf- und Leitungssymbole“ auf Seite 15.



## Auswählen von Anrufen




Bei vielen Funktionen müssen Sie die Anrufe auswählen, für die diese Funktionen verwendet werden sollen. Wenn Sie beispielsweise vier Anrufe in die Warteschleife gestellt haben, aber nur zwei dieser Anrufe zu einem Konferenzgespräch zusammenführen möchten, können Sie die gewünschten Anrufe auswählen, bevor Sie die Funktion aktivieren.

Zweck	Aktion
Markieren eines Anrufs	Blättern Sie mit Hilfe der Navigationstaste durch die Anrufliste. Markierte Anrufe werden mit einem helleren Hintergrund angezeigt.
Auswählen eines Anrufs	Markieren Sie einen verbundenen oder in die Warteschleife gestellten Anruf und drücken Sie <b>Ausw.</b> Neben ausgewählten Anrufen wird das Symbol <input checked="" type="checkbox"/> angezeigt.
Überprüfen der ausgewählten Anrufe	Blättern Sie mit Hilfe der Navigationstaste durch die Anrufliste. Die bereits ausgewählten Anrufe sind durch das Symbol <input checked="" type="checkbox"/> gekennzeichnet und werden in der Anrufliste zu einer Gruppe zusammengefasst.

## Anzeigen von Anrufen und Umschalten zwischen Anrufen

Die folgenden Tipps erleichtern Ihnen das Umschalten zwischen Anrufen auf einer oder mehreren Leitungen. Wenn der Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, nicht automatisch markiert wird, müssen Sie den entsprechenden Eintrag auf dem Touchscreen drücken oder zu diesem blättern.

Zweck	Aktion
Umschalten zwischen Anrufen auf derselben Leitung	Markieren Sie den Anruf, zu dem Sie wechseln möchten, und drücken Sie <b>Heranh.</b> Der andere Anruf wird automatisch in die Warteschleife gestellt.
Wechseln von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme des läutenden Anrufs	Drücken Sie <b>Annehm.</b> oder eine gelb blinkende Taste  . Dadurch wird der erste Anruf automatisch in die Warteschleife gestellt.
Umschalten zwischen den Anrufen auf verschiedenen Leitungen	Drücken Sie die grün blinkende Taste  der Leitung, zu der Sie wechseln möchten. Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn auf der Leitung mehrere Anrufe gehalten werden, markieren Sie den gewünschten Anruf (falls erforderlich) und drücken Sie <b>Heranh.</b>

Zweck	Aktion
Anzeigen aller Anrufe auf einer bestimmten Leitung	Drücken Sie  und gleich darauf die Leitungstaste. Die Anrufdetails werden angezeigt, ohne dass der Anrufstatus beeinflusst wird. Diese Vorgehensweise empfiehlt sich, wenn Sie auf einer Leitung ein Gespräch führen und die gehaltenen Anrufe auf einer anderen Leitung anzeigen möchten.
Anzeigen eines Überblicks über die Aktivitäten auf einer Leitung (ein Anruf pro Leitung)	<p>Drücken Sie  für die markierte Leitung. (Eine Leitung wird markiert angezeigt, wenn die zu dieser Leitung gehörenden Anrufe auf dem Telefondisplay angezeigt werden.)</p> <p>Das Telefon wechselt in den <i>Anrufübersichtsmodus</i>, in dem ein Anruf pro Leitung angezeigt wird. Bei diesem Anruf handelt es sich um den aktiven Anruf bzw. um den Anruf, der sich am längsten in der Warteschleife befindet (wenn alle Anrufe gehalten werden).</p> <p>Wenn Sie zur Standardansicht zurückkehren möchten, drücken Sie  gefolgt von der Leitungstaste.</p>






## Tipps

- Es kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein, alle anderen Anrufe werden automatisch in die Warteschleife gestellt.
- Bei mehreren Anrufen auf ein und derselben Leitung werden die Anrufe mit der höchsten Priorität und mit der längsten Anrufdauer in der Anrufliste ganz oben angezeigt. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Priorisieren kritischer Anrufe“ auf Seite 40.
- Anrufe desselben Typs werden in der Anrufliste zu einer Gruppe zusammengefasst. Zum Beispiel werden alle Anrufe, die Sie getätigt haben, im oberen Bereich zusammengefasst. Darunter werden die ausgewählten Anrufe aufgeführt und schließlich folgen die Anrufe, die noch nicht angenommen wurden.

## Elemente auf dem Touchscreen auswählen

So wählen Sie auf dem Touchscreen ein Element aus...	Vorgehensweise
Durch Berühren	Drücken (oder tippen) Sie mit der Fingerspitze auf dem Touchscreen auf ein Element. Beachten Sie, dass das Drücken einer Telefonnummer auf dem Touchscreen dazu führen kann, dass das Telefon die Nummer wählt.
Durch Eingeben der Nummer des Elements	Drücken Sie die entsprechende Ziffer auf dem Tastenfeld. Beispiel: Drücken Sie die Ziffer <b>4</b> , um das vierte Element innerhalb eines Menüs auszuwählen.
Durch Blättern	Drücken Sie die Navigationstaste, um durch eine Liste zu blättern und eine Element zu markieren. Drücken Sie den Softkey der gewünschten Aktion (z. B. <b>Ausw.</b> oder <b>Wählen</b> ) oder berühren Sie das Element auf dem Touchscreen mit der Fingerspitze.

## Verwenden von Funktionsmenüs







Zweck	Aktion
Öffnen oder Schließen eines Funktionsmenüs	Drücken Sie eine Funktionstaste:  Nachrichten  Dienste  Hilfe  Verzeichnisse  Einstellungen
Blättern durch eine Liste oder ein Menü	Drücken Sie die Navigationstaste.
Eine Ebene zurückgehen innerhalb eines Funktionsmenüs	Drücken Sie <b>Beenden</b> . (Beachten Sie, dass das Menü geschlossen wird, wenn Sie in der obersten Ebene des Menüs „Beenden“ drücken.)
Wechseln zwischen offenen Funktionsmenüs	Drücken Sie auf dem Touchscreen eines der Funktionsregister. (Jedes Funktionsmenü verfügt über ein entsprechendes Register. Das Register ist sichtbar, wenn das Funktionsmenü geöffnet ist.)

## Eingeben und Bearbeiten von Text

Zweck	Aktion
Eingeben von Buchstaben über den Touchscreen	Drücken Sie im Popup-Menü die entsprechende Zifferntaste des Tastenfelds einmal oder mehrfach, um einen Buchstaben auszuwählen (mit oder ohne Großschreibung). Nach kurzer Pause springt der Cursor eine Stelle weiter, sodass der nächste Buchstabe eingegeben werden kann.
Löschen von Zeichen innerhalb eines Eintrags oder Bewegen des Cursors	Drücken Sie << oder <b>Löschen</b> , um Buchstaben oder Ziffern zu löschen. Drücken Sie >>, um den Cursor nach rechts zu bewegen.

# Aufrufen des Telefon-Hilfesystems

Das Cisco IP-Telefon verfügt über ein umfangreiches Online-Hilfesystem. Die Hilfethemen werden direkt auf dem Touchscreen angezeigt. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Aufrufen des Hauptmenüs	<p>Drücken Sie auf dem Telefon  und warten Sie einige Sekunden, bis das Menü angezeigt wird. Wenn Sie sich bereits in der Hilfe befinden, drücken Sie <b>Hauptb.</b></p> <p>Die Hauptthemen der Hilfe lauten wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Infos zu Ihrem Cisco IP Phone – Beschreibende Informationen über das Telefon</li><li>• Anleitungen zum Thema... – Vorgehensweisen und Informationen zu allgemeinen Aufgaben in Zusammenhang mit dem Telefon</li><li>• Anruffunktionen – Beschreibungen und Vorgehensweisen für Anruffunktionen</li><li>• Hilfe – Tipps zur Verwendung und zum Aufrufen der Hilfe</li></ul>
Aufrufen von Informationen zu einer Taste oder einem Softkey	Drücken Sie  und gleich darauf eine Taste oder einen Softkey.
Aufrufen von Informationen zu einem Menüelement	<p>Drücken Sie  und gleich darauf das gewünschte Menüelement auf dem Touchscreen.</p> <p>Oder drücken Sie zweimal , wenn das entsprechende Menüelement bereits markiert ist.</p>
Aufrufen der Hilfe zur Verwendung des Hilfesystems	Drücken Sie  . Drücken Sie nach einer oder zwei Sekunden erneut  oder wählen Sie im Hauptmenü „Hilfe“.

## Funktionalität und Verfügbarkeit von Funktionen







Die Funktionsweise des Cisco IP-Telefons und die Verfügbarkeit der Funktionen hängen davon ab, welchen Anrufverarbeitungsagenten Ihr Unternehmen verwendet und wie das Telefonsystem von der Telefon-Support-Abteilung Ihres Unternehmens konfiguriert wurde. Deshalb kann es vorkommen, dass einige der in diesem Handbuch beschriebenen Funktionen auf Ihrem Telefon nicht verfügbar sind oder in Ihrem Telefonsystem anders funktionieren. Bei Fragen zur Verfügbarkeit von Funktionen wenden Sie sich bitte an Ihre Support-Abteilung oder an Ihren Systemverwalter.




# Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen






Dieser Abschnitt beschäftigt sich mit den grundlegenden Funktionen der Anrufverarbeitung. Dazu zählen das Einleiten, Annehmen, Übergeben und Zusammenschalten von Anrufen. Die dazu erforderlichen Funktionen sind standardmäßig auf den meisten Telefonsystemen verfügbar.




## Einleiten von Anrufen

Um einen Anruf einzuleiten, nehmen Sie den Hörer ab und wählen Sie die gewünschte Nummer. Alternativ können Sie auch eine der Vorgehensweisen wählen, die in der folgenden Tabelle beschrieben werden.


Zweck	Aktion
Wählen bei aufgelegtem Hörer, ohne Abwarten des Wähltons	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geben Sie eine Telefonnummer ein. (Die Funktion zum automatischen Wählen blendet möglicherweise übereinstimmende Telefonnummern aus dem Protokoll „Gewählte Rufnummern“ ein.)</li> <li>• Drücken Sie die <b>Navigationstaste</b>, um die Telefonnummern aus dem Protokoll „Gewählte Rufnummern“ anzuzeigen.</li> </ul> <p>Drücken Sie anschließend die Telefonnummer auf dem Touchscreen, die Sie wählen möchten. Oder führen Sie einen der folgenden Schritte aus, um abzunehmen und die markierte Telefonnummer zu wählen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Nehmen Sie den Hörer ab.</li> <li>• Drücken Sie  oder .</li> <li>• Drücken Sie <b>Wählen</b>.</li> <li>• Drücken Sie  (eine Leitungstaste).</li> </ul>
Wählen mit eingeschaltetem Lautsprecher	<p>Drücken Sie <b>RufNeu</b> und geben Sie eine Telefonnummer ein. Sie können aber auch vor oder nach dem Wählen, der Wahlwiederholung oder der Kurzwahl  drücken.</p> <p>Bei vielen von den Vorgehensweisen zum Wählen wird der Lautsprechermodus automatisch aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und die Taste  nicht leuchtet. Zu diesen Vorgehensweisen gehören das Drücken von <b>Wahlw.</b>, das Drücken einer Kurzwahltaste und das Auswählen einer Telefonnummer auf dem Touchscreen.</p>
Erneutes Wählen der zuletzt gewählten Nummer	<p>Drücken Sie <b>Wahlw.</b> Standardmäßig wird für die Wahlwiederholung die Hauptleitung verwendet. Allerdings können Sie auch eine Sekundärleitung öffnen und dann auf <b>Wahlw.</b> drücken. Zum Öffnen einer Leitung drücken Sie .</p>

Zweck	Aktion
Wählen mit Hilfe einer Kurzwahlnummer	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Drücken Sie vor oder nach dem Abnehmen des Hörers  (eine Kurzwahltaste).</li> <li>• Geben Sie bei aufgelegtem Hörer eine Kurzwahlnummer (1 bis 99 auf dem Tastenfeld) ein und drücken Sie dann <b>Kurzwahl</b>.</li> </ul> <p>Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Einrichten von Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 46.</p>
Einleiten eines Anrufs (auf einer anderen Leitung), während bereits ein Gespräch geführt wird	<p>Drücken Sie , um eine neue Leitung frei zu schalten. Der Anruf auf der ersten Leitung wird automatisch in die Warteschleife gestellt.</p>
Einleiten eines Anrufs (auf derselben Leitung), während bereits ein Gespräch geführt wird	<p>Drücken Sie die Taste <b>Halten</b> und anschließend <b>RufNeu</b>. Jetzt können Sie eine Nummer wählen, ggf. auch per Wahlwiederholung oder Kurzwahl. Alternativ können Sie die Konversation mit dem Gesprächspartner des aktiven Anrufs fortsetzen, während Sie das Wählen aus einem Anrufprotokoll oder Verzeichnis vorbereiten. (Weitere Informationen hierzu finden Sie in den nächsten zwei Einträgen dieser Tabelle.)</p>
Wählen aus einem Anrufprotokoll	<p>Wählen Sie  &gt; <b>Anrufe in Abwesenheit, Angenommene Anrufe</b> oder <b>Gewählte Rufnummern</b>. Um eine Nummer zu wählen, drücken Sie den Listeneintrag oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine weitere Nummer aus einem Anrufprotokoll wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Protokolleintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird an den zweiten übergeben. (Drücken Sie anschließend <b>Überg.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern eingeleitet. (Drücken Sie anschließend <b>Konfer.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Anruf beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>

Zweck	Aktion
<p>Wählen aus einem im Telefon gespeicherten Unternehmensverzeichnis</p>	<p>Wählen Sie  &gt; <b>Unternehmensverzeichnis</b> (konkreter Name lautet ggf. anders). Geben Sie die Buchstaben über das Tastenfeld ein und drücken Sie <b>Suchen</b>. Um eine Nummer zu wählen, drücken Sie den Listeneintrag oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine weitere Nummer aus dem Verzeichnis wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird an den zweiten übergeben. (Drücken Sie anschließend <b>Überg.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern eingeleitet. (Drücken Sie anschließend <b>Konfer.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Anruf beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>
<p>Wählen aus einem webbasierten Unternehmensverzeichnis</p>	<p>Verwenden Sie hierzu die Cisco WebDialer-Funktion. Öffnen Sie einen Webbrowser und gehen Sie zu Ihrem Unternehmensverzeichnis. Klicken Sie auf eine Telefonnummer im Verzeichnis. Klicken Sie auf <b>Wählen</b>, um den Anruf einzuleiten. Klicken Sie auf <b>Auflegen</b>, um den Anruf zu beenden. Weitere Informationen finden Sie im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i>: <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a></p>
<p>Wählen mit Headset</p>	<p>Führen Sie einen der folgenden Schritte aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wenn  nicht leuchtet, drücken Sie die Taste vor oder nach dem Wählen, der Wahlwiederholung oder der Kurzwahl.</li> <li>• Wenn  leuchtet, drücken Sie <b>RufNeu, Wahlw.</b>, eine Kurzwahltaste oder  (eine Leitungstaste). Bei Bedarf können Sie auch eine Telefonnummer eingeben und <b>Wählen</b> drücken.</li> </ul>
<p>Erhalten einer Benachrichtigung, wenn ein besetzter oder läutender Anschluss verfügbar wird</p>	<p>Rufen Sie die Nummer an und drücken Sie <b>Rückruf</b>, wenn Sie den Besetztton oder den Ruftton hören. Legen Sie auf. Wenn der Anschluss verfügbar wird, werden Sie durch ein akustisches und optisches Signal darüber informiert. (Der Rückruf der Telefonnummer erfolgt nicht automatisch, Sie müssen den Anruf einleiten.) Der Rückruf ist eine spezielle Funktion, das vom Systemverwalter für Ihr Telefon konfiguriert werden kann. Beachten Sie, dass der Rückruf fehlschlägt, wenn der gewünschte Gesprächspartner eine Rufumleitung eingerichtet hat.</p>
<p>Wählen auf einer Nebenleitung</p>	<p>Drücken Sie  für die Leitung, die Sie verwenden möchten.</p>







Zweck	Aktion
Durchführen eines Anrufs mit besonderer Priorität (Dringlichkeit)	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Priorisieren kritischer Anrufe“ auf Seite 40.
Wählen über einen Eintrag im persönlichen Adressbuch oder über einen Kurzwahlcode	Wählen Sie  > <b>PAB-Dienst</b> oder <b>Kurzwahldienst</b> (konkrete Namen lauten ggf. anders). Um eine Nummer aus der Liste zu wählen, drücken Sie den Listeneintrag oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab. Weitere Informationen zum Abonnieren des Adressbuch- oder des Kurzwahldienstes finden Sie unter „Zugriff auf die Webseiten für Benutzeroptionen“ auf Seite 51.
Einleiten eines Anrufs mit CMCs oder FACs	Wählen Sie die gewünschte Nummer und geben Sie einen CMC (Client Matter Code) oder einen FAC (Forced Authorization Code) ein, wenn Sie hierzu durch einen bestimmten Signalton aufgefordert werden. Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, wenn Sie erfahren möchten, ob Sie CMCs oder FACs eingeben müssen, oder um weitere Informationen hierzu zu erhalten.
Anruf mit Hilfe des Cisco-Anschlussmobilitätsprofils einleiten	Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Anschlussmobilität (AM) angemeldet sind. <b>Wählen Sie</b>  > <b>AM-Dienst</b> (konkreter Name lautet ggf. anders) und geben Sie die Anmeldedaten über das Tastenfeld ein. Wenn Sie ein Telefon mit anderen Benutzern teilen, müssen Sie sich möglicherweise bei der Anschlussmobilität anmelden, um auf bestimmte Funktionen zuzugreifen oder Anrufe zu tätigen.  Die Anschlussmobilität ist eine spezielle, nicht standardmäßig aktivierte Funktion, die der Systemverwalter für Telefone und Telefonbenutzer konfigurieren kann. Weitere Informationen finden Sie im Benutzerhandbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i> : <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a>
Durchführen eines neuen Anrufs mit Bildübertragung	Prüfen Sie, ob folgendes Symbol auf dem Touchscreen angezeigt wird:  .  Wenn das Symbol vorhanden ist, verfügt das Telefon über eine Videoverbindung und unterstützt Cisco VT Advantage. Sie können über Ihr Cisco IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen. Hilfe hierzu erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem in den Handbüchern „Cisco VT Advantage Quick Start Guide“ und „Cisco VT Advantage User Guide“ unter folgender URL: <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a>

## Tipps

- Wenn Ihnen bei der Eingabe einer Telefonnummer ein Fehler unterlaufen ist, drücken Sie <<, um eine oder mehrere Ziffern zu löschen. Drücken Sie **Abbruch**, um den Wählversuch abzubrechen.
- Wenn Sie keinen Wählton hören oder keine Telefonanrufe tätigen können, sollten Sie die folgenden Hinweise beachten. Weitere Informationen erhalten Sie ggf. vom Systemverwalter.
  - Möglicherweise müssen Sie sich mit Hilfe der Telefontaste  beim Anschlussmobilitätsdienst anmelden.
  - Möglicherweise müssen Sie nach dem Wählen der Nummer einen CMC oder FAC eingeben.
  - Möglicherweise gelten für Ihr Telefon Beschränkungen hinsichtlich der Tageszeit, die verhindern sollen, dass Sie in den festgelegten Zeiträumen auf bestimmte Funktionen zugreifen.

## Annehmen von Anrufen



Um einen Anruf anzunehmen, nehmen Sie den Hörer ab. Alternative Vorgehensweisen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Annehmen von Anrufen mit einem Headset	Drücken Sie die Taste  , wenn diese nicht leuchtet. Wenn  bereits leuchtet, drücken Sie <b>Annehm.</b> oder  (die blinkende Leitungstaste).
Annehmen von Anrufen mit dem Lautsprecher	Drücken Sie  , <b>Annehm.</b> oder  .
Wechseln von einem angenommenen Anruf zur Entgegennahme des läutenden Anrufs	Drücken Sie <b>Annehm.</b> oder, wenn der Anruf auf einer anderen Leitung eingeht, die gelb blinkende Taste  . In beiden Fällen wird der neue Anruf angenommen und der bis dahin verbundene Anruf wird automatisch gehalten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Funktionen „Halten“ und „Heranholen““ auf Seite 27.
Annehmen eines Anrufs mit Hilfe der Anklopffunktion	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Anklopffunktion für Ihr Telefon einzurichten.  Wenn diese Funktion aktiviert ist, hören Sie einen Anklopfton und sehen die Kennung des Anrufers, sobald ein neuer Anruf eingeht, während Sie sich in einem Gespräch befinden. Drücken Sie <b>Annehm.</b> , wenn Sie den Anruf annehmen möchten. Um zum ursprünglichen Anruf zurück zu wechseln, müssen Sie den aktuellen Anruf in die Warteschleife stellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Funktionen „Halten“ und „Heranholen““ auf Seite 27.

Zweck	Aktion
Automatisches Annehmen von ankommenden Anrufen nach einem oder zwei Ruftönen	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen einzurichten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden“ auf Seite 43.
Abrufen eines gehaltenen Anrufs auf einem anderen Telefon (z. B. in einem Konferenzraum)	Verwenden Sie die Funktion „Anruf parken“. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen“ auf Seite 34.
Verwenden des Telefons zur Annahme eines Anrufs, der auf einem anderen Telefon läutet	Verwenden Sie die Funktion „Pickup“. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen“ auf Seite 35.
Annehmen eines Anrufs mit besonderer Priorität	Beenden Sie den aktuellen Anruf und drücken Sie <b>Annehm.</b> Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Priorisieren kritischer Anrufe“ auf Seite 40.
Direktes Senden eines ankommenden Anrufs an das Sprachnachrichtensystem	Drücken Sie <b>SofUml.</b> Der ankommende Anruf wird automatisch an die Sprachnachrichtenbegrüßung übergeben.



## Beenden eines Anrufs

Legen Sie auf, wenn Sie den Anruf beenden möchten. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Auflegen bei Verwendung des Hörers	Legen Sie den Hörer zurück auf die Gabel. Oder drücken Sie <b>Beenden.</b>
Auflegen bei Verwendung eines Headsets	Drücken Sie  . Wenn der Headset-Modus aktiviert bleiben soll (d. h. die Taste leuchtet auch nach dem Auflegen weiter), drücken Sie <b>Beenden.</b>
Auflegen bei Verwendung des Lautsprechers	Drücken Sie  oder <b>Beenden.</b>
Beenden eines Anrufs bei Beibehaltung eines anderen Anrufs auf derselben Leitung	Drücken Sie <b>Beenden.</b> Holen Sie den Anruf falls erforderlich zuvor aus der Warteschleife zurück.

## Verwenden der Funktionen „Halten“ und „Heranholen“

Zu jedem beliebigen Zeitpunkt kann immer nur ein einziger Anruf aktiv sein; alle anderen Anrufe werden gehalten, d. h. in die Warteschleife gestellt.



Zweck	Aktion
Halten eines Anrufs	Stellen Sie sicher, dass der Anruf markiert ist, den Sie in die Warteschleife stellen möchten, und drücken Sie <b>Halten</b> .
Zurückholen eines Anrufs auf der aktuellen Leitung aus der Warteschleife	Stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist und drücken Sie <b>Heranh</b> .
Zurückholen eines Anrufs auf einer anderen Leitung aus der Warteschleife	Drücken Sie  (eine blinkende Leitungstaste). Wenn sich auf der gewünschten Leitung nur ein Anruf in der Warteschleife befindet, wird dieser automatisch herangeholt. Wenn mehrere Anrufe gehalten werden, stellen Sie sicher, dass der gewünschte Anruf markiert ist, und drücken Sie „Heranh.“. Beachten Sie, dass Anrufe in der Warteschleife durch ein entsprechendes Symbol angezeigt werden:  .

### Tipps

- Bei der Haltefunktion ertönt üblicherweise Musik oder ein akustisches Signal. Sie sollten deshalb vermeiden, ein Konferenzgespräch in die Warteschleife zu stellen.

## Verwenden der Stummschaltung

Durch die Stummschaltung wird der Audioeingang an Ihrem Telefon deaktiviert. Bei aktivierter Stummschaltung können Sie die anderen Teilnehmer zwar hören, diese können Sie jedoch nicht hören.

Zweck	Aktion
Aktivieren der Stummschaltung	Drücken Sie  .
Deaktivieren der Stummschaltung	Drücken Sie  .

# Übergeben von Anrufen

Beim Übergeben wird ein bereits verbundener Anruf weitergeleitet. Das *Ziel* ist die Rufnummer, an die der Anruf übergeben werden soll.

Zweck	Aktion
Übergeben von Anrufen, ohne mit dem Empfänger des Anrufs zu sprechen	<p>Drücken Sie <b>Überg.</b> und geben Sie die Nummer des Zielanschlusses ein. Wenn Sie den Ruftton hören, legen Sie auf.</p> <p>Wenn der Systemverwalter die Übergabe bei aufgelegtem Hörer nicht aktiviert hat, müssen Sie <b>Überg.</b> erneut drücken, um die Übergabe zu vollziehen. Wenn Sie die Übergabe abrechnen möchten, drücken Sie <b>Beenden</b>.</p>
Anruf übergeben, nachdem Sie mit dem Übergabeempfänger gesprochen haben (angemeldete Übergabe)	<p>Drücken Sie <b>Überg.</b> und geben Sie die Nummer des Zielanschlusses ein. Warten Sie, bis der Übergabeempfänger antwortet. Wenn der Empfänger den übergebenen Anruf akzeptiert, legen Sie auf. (Wenn der Systemverwalter die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon nicht aktiviert hat, müssen Sie <b>Überg.</b> erneut drücken, um die Übergabe zu vollziehen.)</p> <p>Wenn Sie die Übergabe abrechnen möchten, drücken Sie <b>Beenden</b>.</p>
Verbinden zweier Anrufe miteinander (direkte Übergabe)	<p>Blättern Sie zu einem der gewünschten Anrufe auf der Leitung und drücken Sie dann <b>Ausw.</b> Wiederholen Sie diesen Schritt für den zweiten Anruf. Drücken Sie <b>DirÜbg.</b>, während einer der ausgewählten Anrufe markiert ist. (Möglicherweise müssen Sie den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>DirÜbg.</b> angezeigt wird.) Die beiden Anrufe werden miteinander verbunden und Sie nehmen nicht mehr am Gespräch teil.</p> <p>Wenn Sie mit den Anrufern im Gespräch bleiben möchten, verwenden Sie <b>Zusf.</b>, um stattdessen ein Konferenzgespräch zu erstellen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Durchführen von Konferenzgesprächen“ auf Seite 30.</p>
Weiterleiten von Anrufen an das Sprachnachrichtensystem	<p>Drücken Sie <b>SofUml.</b> Der Anruf wird automatisch an die Begrüßung des Sprachnachrichtensystems übergeben. „SofUml.“ kann für aktive, läutende oder gehaltene Anrufe verwendet werden.</p>

## Tipps

- Wenn die Übergabe bei aufgelegtem Hörer aktiviert ist, können Sie entweder auflegen oder **Überg.** drücken und anschließend auflegen.
- Ist die Übergabe bei aufgelegtem Hörer für Ihr Telefon nicht aktiviert, müssen Sie beachten, dass die Übergabe abgebrochen und der zu übergebende Gesprächspartner in die Warteschleife gestellt wird, wenn Sie auflegen (statt **Überg.** zu drücken).
- Anrufe, die sich in der Warteschleife befinden, können nicht mit Hilfe des Softkeys **Überg.** umgeleitet werden. Drücken Sie **Heranh.**, um einen Anruf aus der Warteschleife zurückzuholen, bevor Sie diesen übergeben.


## Umleiten von Anrufen auf eine andere Nummer

Mit Hilfe der Option „Rufuml.“ können Sie alle auf Ihrem Cisco IP-Telefon eingehenden Anrufe auf eine andere Nummer umleiten.



### Tipp

Geben Sie die Zielrufnummer für die Rufumleitung genau so ein, wie Sie sie von Ihrem Telefon aus wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsleitung oder die Vorwahl ein.

Zweck	Aktion
Einrichten der Rufumleitung auf Ihrer Hauptleitung	Drücken Sie <b>Rufuml.</b> und geben Sie eine Zieltelefonnummer ein.
Beenden der Rufumleitung auf der Hauptleitung	Drücken Sie <b>Rufuml.</b>
Sicherstellen, dass die Rufumleitung auf Ihrer Hauptleitung aktiviert ist.	Folgendes Symbol sollte über der primären Telefonnummer angezeigt werden:  . Prüfen Sie außerdem die Statuszeile am unteren Ende des Touchscreens. Hier wird die Zielnummer für die Rufumleitung angezeigt.
Einrichten oder Beenden der Rufumleitung für jede Leitung	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Alle Anrufe umleiten....</b> Sie können die Rufumleitung für jede einzelne Leitung auf Ihrem Telefon einrichten oder beenden. Weitere Informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 51.  Wenn die Rufumleitung für eine andere Leitung als die Hauptleitung aktiviert ist, erhalten Sie von Ihrem Telefon keinerlei Bestätigungsmeldung, dass Anrufe umgeleitet werden. Stattdessen müssen Sie Ihre Einstellungen auf den Webseiten für Benutzeroptionen bestätigen.

### Tipps

- Sie können Ihre Anrufe zu einem herkömmlichen Analogtelefon oder zu einem anderen IP-Telefon umleiten. Der Systemverwalter kann die Rufumleitungsfunktion jedoch so einschränken, dass die Umleitung nur zu Telefonnummern innerhalb Ihres Unternehmens möglich ist.
- Sie müssen diese Funktion für jede Leitung getrennt konfigurieren. Wenn ein Anruf auf einer Leitung eingeht, für die keine Rufumleitung aktiviert ist, läutet der Anruf wie gewöhnlich.

# Durchführen von Konferenzgesprächen

Mit Ihrem Cisco IP-Telefon können Sie drei oder mehr Teilnehmer zu einem gemeinsamen Telefongespräch zusammenführen, d. h. ein Konferenzgespräch einleiten.

## Typen unterstützter Konferenzgespräche

Es gibt zwei Arten von Konferenzgesprächen: Standard- und MeetMe-Konferenzen.

### Standard-Konferenzgespräche

Bei einer Standardkonferenz (oder „Ad-hoc“-Konferenz) muss der Organisator die Teilnehmer anrufen, damit diese am Konferenzgespräch teilnehmen können. Das Cisco IP-Telefon bietet verschiedene Möglichkeiten zum Erstellen von Standardkonferenzen. Für welche Sie sich entscheiden, hängt von den Erfordernissen und von der Telefonkonfiguration ab:

- **Konfer.:** Mit diesem Softkey können Sie Standardkonferenzen durch Anrufen der einzelnen Teilnehmer einrichten. Diese Standardkonferenzen sind auf den meisten Telefonen verfügbar.
- **Zusf.:** Mit diesem Softkey können Sie mehrere bereits angenommene Anrufe zu einer Standardkonferenz zusammenführen.
- **KAufsch.:** Mit diesem Softkey können Sie sich selbst auf einen aktiven Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und den Anruf in eine Standardkonferenz umwandeln. Das ist eine optionale Funktion, die nur für gemeinsam genutzte Leitungen verfügbar ist und durch den Systemverwalter konfiguriert werden muss. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36.

Weitere Informationen finden Sie unter „Starten einer Standardkonferenz und Beitreten zur Konferenz“ auf Seite 31.

### MeetMe-Konferenzgespräche

Zu MeetMe-Konferenzen können die Teilnehmer beitreten, indem sie direkt die Konferenznummer wählen, anstatt darauf zu warten, vom Konferenzinitiator angerufen zu werden.

Zum Einleiten einer MeetMe-Konferenz drücken Sie den Softkey **MeetMe** und wählen anschließend die MeetMe-Telefonnummer, die Sie vom Systemverwalter erhalten haben.

Zur Teilnahme an einer MeetMe-Konferenz wählen Sie zum angegebenen Zeitpunkt die MeetMe-Telefonnummer. Die Konferenzteilnehmer hören ein Besetztzeichen, wenn sie die Konferenznummer wählen, bevor sich der Konferenzinitiator eingewählt hat. Wenn sich der Initiator eingewählt hat, ist die Konferenz eingeleitet und bleibt bei Bedarf auch bestehen, nachdem er sie verlassen hat.

Die MeetMe-Konferenz ist eine spezielle Anrufoption, die vom Systemverwalter für Sie konfiguriert werden kann.

Weitere Informationen finden Sie unter „Einleiten von MeetMe-Konferenzen und Beitreten zu diesen Konferenzen“ auf Seite 33.

## Starten einer Standardkonferenz und Beitreten zur Konferenz

Eine Standardkonferenz ermöglicht es drei oder mehr Personen, ein gemeinsames Telefongespräch zu führen. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Starten einer Standardkonferenz durch Anrufen der Teilnehmer	Drücken Sie während eines bereits verbundenen Anrufs auf <b>Konfer.</b> , um einen weiteren Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Konfer.</b> angezeigt wird.) Geben Sie die Telefonnummer des Konferenzteilnehmers ein. Nachdem die Verbindung hergestellt ist und Sie mit dem Konferenzteilnehmer gesprochen haben, drücken Sie erneut <b>Konfer.</b> , um diesen Teilnehmer zur Konferenz hinzuzufügen. Wiederholen Sie den Vorgang, um weitere Teilnehmer zum Konferenzgespräch hinzuzufügen.
Einladen aktueller Anrufer zur Teilnahme an einer Standardkonferenz	Wenn mindestens zwei Anrufe auf einer einzelnen Leitung aktiv sind, blättern Sie zu einem der Anrufe, um diesen zu markieren, und drücken Sie <b>Ausw.</b> Wiederholen Sie diesen Schritt für jeden Anruf, den Sie zur Konferenz hinzufügen möchten. Drücken Sie <b>Zusf.</b> , während einer der Anrufe ausgewählt ist. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Zusf.</b> angezeigt wird.) Beachten Sie, dass der aktive Anruf ausgewählt ist und automatisch zur Konferenz hinzugefügt wird.
Teilnahme an einer Standardkonferenz	Nehmen Sie den Anruf entgegen, wenn das Telefon läutet. Sie müssen keine besonderen Schritte ausführen, um an einem Standardkonferenzgespräch teilzunehmen.
Sich selbst auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten und diesen in ein Standardkonferenzgespräch verwandeln	Markieren Sie auf Ihrem Display einen Remote-Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung und drücken Sie <b>KAufsch.</b> (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>KAufsch.</b> angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton für das Aufschalten. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36.
Anzeigen einer Liste der Konferenzteilnehmer	Markieren Sie eine aktive Konferenz und drücken Sie <b>KonfList.</b> Die Teilnehmer sind in der Reihenfolge aufgelistet, in der sie der Konferenz beigetreten sind. Die zuletzt beigetretenen Teilnehmer stehen dabei in der Liste ganz oben.
Aufrufen einer aktualisierten Liste der Konferenzteilnehmer	Drücken Sie während der Anzeige der Konferenzliste auf <b>Aktual.</b>
Anzeigen, wer die Konferenz gestartet hat	In der Konferenzliste wird die Person, von der die Konferenz gestartet wurde, ganz unten angezeigt. Sie ist außerdem durch ein Sternchen (*) neben dem Namen gekennzeichnet.

<b>Zweck</b>	<b>Aktion</b>
Entfernen des zuletzt zur Konferenz hinzugefügten Teilnehmers	Markieren Sie den Namen des Teilnehmers, der ganz oben in der Konferenzliste aufgeführt ist, und drücken Sie <b>Entfernen</b> . (Der zuletzt aufgeschaltete Teilnehmer steht immer ganz oben in der Liste.) Wenn die Konferenzliste nicht angezeigt wird, können Sie alternativ auch <b>Ruflös</b> drücken. Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn Sie selbst das Konferenzgespräch gestartet haben.
Entfernen eines Konferenzteilnehmers	Markieren Sie den Namen des gewünschten Teilnehmers und drücken Sie dann <b>Entfernen</b> . Sie können Teilnehmer nur dann aus der Konferenz entfernen, wenn Sie selbst das Konferenzgespräch gestartet haben.
Beenden der eigenen Teilnahme an einer Standardkonferenz	Legen Sie auf oder drücken Sie <b>Beenden</b> . Wenn Sie das Konferenzgespräch nicht initiiert haben, wird die Verbindung zwischen den verbleibenden Teilnehmern durch Ihr Auflegen nicht unterbrochen.  Wenn Sie die Konferenz initiiert haben, wird diese durch das Auflegen möglicherweise beendet (je nachdem, wie der Systemverwalter das Telefon konfiguriert hat). Um dies zu verhindern, können Sie die Konferenz vor dem Auflegen an einen anderen Teilnehmer übergeben. Dieser Gesprächsteilnehmer agiert anschließend als „virtueller Leiter“ der Konferenz. Virtuelle Leiter können jedoch keine Teilnehmer zur Konferenz hinzufügen oder aus dieser entfernen, sie ermöglichen lediglich die Fortführung bestehender Konferenzen mit den bereits vorhandenen Gesprächspartnern.

## Tipps

- Anrufe müssen auf derselben Leitung geführt werden, bevor sie zu einer Standardkonferenz hinzugefügt werden können. Wenn die Anrufe auf unterschiedlichen Leitungen geführt werden, müssen Sie diese zunächst auf eine einzelne Leitung umleiten, bevor Sie **Konfer.** oder **Zusf.** verwenden können.
- Falls die Fehlermeldung „Keine Teilnehmerinformationen“ angezeigt wird, wenn Sie versuchen, **Zusf.** zu drücken, müssen Sie sicherstellen, dass zusätzlich zum aktiven Anruf (der automatisch ausgewählt wird) zumindest ein weiterer Anruf ausgewählt wurde.
- Abhängig von der Konfiguration Ihres Telefons wird die Konferenz möglicherweise beendet, wenn Sie diese verlassen. Weitere Informationen hierzu finden Sie in der letzten Zeile der oben stehenden Tabelle.

## Einleiten von MeetMe-Konferenzen und Beitreten zu diesen Konferenzen

Zu MeetMe-Konferenzen können die Teilnehmer beitreten, indem sie direkt die Konferenznummer wählen, anstatt darauf zu warten, vom Konferenzinitiator angerufen zu werden. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Einrichten einer MeetMe-Konferenz	<p>Drücken Sie <b>RufNeu</b> oder nehmen Sie den Hörer ab. Drücken Sie <b>MeetMe</b> und wählen Sie die Nummer der MeetMe-Konferenz. (Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der gültigen Nummern.)</p> <p>Denken Sie daran, die Konferenznummer allen Teilnehmern mitzuteilen, damit sich diese einwählen können. Die Teilnehmer hören ein Besetztzeichen, falls sie versuchen, sich vor Ihnen einzuwählen.</p>
Teilnahme an einer MeetMe-Konferenz	<p>Wählen Sie die MeetMe-Konferenznummer (die Sie vom Konferenzinitiator erhalten haben). Sie werden erst dann mit der Konferenz verbunden, nachdem sich der Konferenzinitiator eingewählt hat.</p>
Beenden einer MeetMe-Konferenz	<p>Legen Sie auf oder drücken Sie <b>Beenden</b>.</p>

# Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen

---

Zu den erweiterten Aufgaben zur Anrufverarbeitung zählen spezielle (nicht standardmäßige) Funktionen, die der Systemverwalter abhängig von den konkreten Anforderungen an die Anrufverarbeitung und je nach Arbeitsumgebung für Ihr Telefon konfigurieren kann. Diese Funktionen können nur dann verwendet werden, wenn sie vom Systemverwalter aktiviert wurden.

## Speichern und Abrufen von geparkten Anrufen

Sie können einen Anruf parken, wenn er gespeichert werden soll. Dann können Sie oder eine andere Person diesen Anruf von einem anderen Telefon innerhalb des Cisco CallManager-Systems (z. B. am Schreibtisch eines Kollegen oder in einem Konferenzraum) abrufen. „Anruf parken“ ist eine spezielle Funktion, die vom Systemverwalter bei Bedarf für Sie konfiguriert werden kann.

Zweck	Aktion
Speichern aktiver Anrufe mit der Parkfunktion	Drücken Sie während eines Anrufs <b>Parken</b> . (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Parken</b> angezeigt wird.) Damit wird der Anruf durch das Telefon gespeichert. Beachten Sie die auf dem Display des Telefons angezeigte Nummer, unter der der Anruf geparkt wurde, und legen Sie dann auf.
Zurückholen eines geparkten Anrufs	Um einen geparkten Anruf zurückzuholen, geben Sie an einem beliebigen Cisco IP-Telefon innerhalb Ihres Netzwerks die Nummer ein, unter der der Anruf geparkt wurde.  Sie haben nur begrenzt Zeit, den geparkten Anruf abzurufen, bevor er zurückgesetzt wird und der Klingelton am ursprünglichen Ziel ertönt. Wenden Sie sich an den Systemverwalter, um Informationen zu dieser zeitlichen Begrenzung zu erhalten.

## Umgeleitete Anrufe auf Ihrem Telefon annehmen

Wenn Sie üblicherweise gemeinsam mit anderen Mitarbeitern für die Annahme und Verarbeitung eingehender Anrufe zuständig sind, kann der Systemverwalter die Anrufübernahme aktivieren. Mit Hilfe der Funktion „PickUp“ können Sie einen Anruf, der auf dem Telefon eines anderen Mitarbeiters läutet, zu Ihrem Telefon umleiten und annehmen. Mit den Anrufübernahmefunktionen können Sie Anrufe für Mitarbeiter aus derselben Anrufübernahmegruppe (**PickUp**), einer anderen Anrufübernahmegruppe (**GPickUp**) oder einer mit Ihrer Gruppe verknüpften Gruppe (**OPickUp**) annehmen.

Zweck	Aktion
Annehmen eines Anrufs, der auf einem anderen Anschluss innerhalb Ihrer Anrufübernahmegruppe läutet	<p>Drücken Sie <b>PickUp</b>, um den Anruf anzunehmen. (Um <b>PickUp</b> wählen zu können, müssen Sie möglicherweise den Hörer abnehmen.)</p> <p>Wenn Ihr Systemverwalter die automatische Anrufübernahme nicht aktiviert hat, läutet der Anruf auf Ihrem Telefon, wenn Sie <b>PickUp</b> drücken. In diesem Fall müssen Sie <b>Annehm.</b> drücken, um den Anruf anzunehmen.</p>
Annehmen eines Anrufs, der auf einem anderen Anschluss außerhalb Ihrer Gruppe läutet	<p>Drücken Sie <b>GPickUp</b>. (Um <b>GPickUp</b> wählen zu können, müssen Sie möglicherweise den Hörer abnehmen.) Zum Annehmen des Anrufs müssen Sie den Übernahmecode der Anrufgruppe eingeben, den Sie vom Systemverwalter erhalten haben.</p> <p>Wenn Ihr Systemverwalter die automatische Anrufübernahme nicht aktiviert hat, läutet der Anruf auf Ihrem Telefon, wenn Sie <b>GPickUp</b> drücken und den Übernahmecode der Anrufgruppe eingeben. In diesem Fall müssen Sie <b>Annehm.</b> drücken, um den Anruf anzunehmen.</p>
Annehmen eines eingehenden Anrufs, der auf einem anderen Anschluss Ihrer Gruppe oder einer verknüpften Gruppe läutet	<p>Drücken Sie <b>OPickUp</b>, um den Anruf anzunehmen. (Um <b>OPickUp</b> wählen zu können, müssen Sie möglicherweise den Hörer abnehmen.)</p> <p>Wenn Ihr Systemverwalter die automatische Anrufübernahme nicht aktiviert hat, läutet der Anruf auf Ihrem Telefon, wenn Sie <b>OPickUp</b> drücken. In diesem Fall müssen Sie <b>Annehm.</b> drücken, um den Anruf anzunehmen.</p>

### Tipps

- Wenn Sie **PickUp** und **GPickUp** drücken, wird der Anruf angenommen, der bereits am längsten geläutet hat.
- Mit Hilfe von **OPickUp** kann der Systemadministrator mehrere Anrufübernahmegruppen mit ihrer Gruppe verknüpfen und diesen unterschiedliche Prioritäten zuweisen. Wenn Sie **OPickUp** drücken, wird der Anruf angenommen, der auf einer Leitung der Gruppe mit der höchsten Priorität läutet.
- Wenn Sie den Anruf auf einem anderen Anschluss als der Hauptleitung entgegen nehmen möchten, drücken Sie zunächst eine verfügbare Leitungstaste und anschließend einen der Softkeys für die Anrufübernahme.


# Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung

Der Systemverwalter kann Ihnen eine gemeinsam genutzte Telefonleitung zuweisen. Gemeinsam genutzte Leitungen werden hauptsächlich in den folgenden zwei Situationen eingesetzt:

- Eine Person verwendet mehrere Telefone: Beispielsweise könnten Sie eine gemeinsam genutzte Leitung für Ihr Schreibtisch- und ein Labortelefon verwenden. Ein auf dieser Leitung eingehender Anruf klingelt auf beiden Telefonen und kann auch auf beiden Telefonen angenommen werden.
- Mehrere Personen teilen sich eine Leitung: Sie könnten beispielsweise zu einer Gruppe von Mitarbeitern gehören, die eingehende Anrufe auf einer gemeinsam genutzten Leitung bearbeiten, oder Sie könnten ein Manager sein, der denselben Anschluss wie sein Assistent verwendet.

## Gemeinsam genutzte Leitungen

### Remote genutzt

Wenn Sie über eine gemeinsam genutzte Leitung verfügen, wird auf dem Display des Telefons möglicherweise folgendes Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt: . Dieses Symbol zeigt an, dass die gemeinsam genutzte Leitung gerade von einem Kollegen verwendet wird. Auch wenn das Symbol für die Remote-Nutzung angezeigt wird, können Sie auf der gemeinsam genutzten Leitung weiterhin Anrufe einleiten und ausführen.

### Anzeigen von Anrufinformationen und Aufschalten

Vorausgesetzt dass ein Kollege, der mit Ihnen eine Leitung gemeinsam nutzt, die Funktion „Privat“ nicht aktiviert hat, können Sie auf dem Display Ihres Telefons Informationen über die Anrufe sehen, die Ihr Kollege auf der Leitung einleitet und annimmt. Zu diesen Informationen gehören z. B. die Anrufer-ID und die Anrufdauer. Ebenso werden, wenn Sie eine gemeinsam genutzte Leitung verwenden, Informationen über den von Ihnen getätigten Anruf auf dem Telefon des anderen Mitarbeiters angezeigt.

Wenn die Anrufinformationen auf diese Art und Weise angezeigt werden, können Sie und Ihre Kollegen mit Hilfe der Funktionen „Aufsch.“ oder „KAufsch.“ an Anrufen auf der gemeinsam genutzten Leitung teilnehmen. Das Hinzufügen der eigenen Person zu einem Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung wird als *Aufschalten* bezeichnet. Weitere Informationen zum Aufschalten finden Sie unter „Aufschaltung auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 37.

### Privatsphäre




Wenn Sie nicht möchten, dass die Kollegen, mit denen Sie sich eine Leitung teilen, Ihre Anrufinformationen anzeigen können, müssen Sie die Privat-Funktion aktivieren. Dies hat gleichzeitig zur Folge, dass diese sich nicht auf Ihre Anrufe aufschalten können. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können“ auf Seite 39.

## Maximale Anzahl der unterstützten Anrufe für gemeinsam genutzte Leitungen

Die maximal zulässige Anzahl von Anrufen auf einer gemeinsam genutzten Leitung ist von Telefon zu Telefon unterschiedlich. Daher kann es vorkommen, dass Sie auf einer gemeinsam genutzten Leitung keinen weiteren Anruf einleiten können, während Ihr Kollege dazu in der Lage ist. Dies ist beispielsweise der Fall, wenn Ihr Telefon maximal vier Anrufe auf einer solchen Leitung unterstützt, während das Telefon des Kollegen Unterstützung für fünf Anrufe bietet. Wenn auf der Leitung bereits vier Gespräche geführt werden, ist der Softkey **RufNeu** nur für Ihren Kollegen verfügbar.

## Aufschaltung auf einen Anruf auf einer gemeinsam genutzten Leitung

Mit Hilfe von „Aufsch.“ und „KAufsch.“ können Sie sich je nach Konfiguration des Telefons selbst zu einem vorhandenen Gespräch auf einer gemeinsam genutzten Leitung aufschalten. In der Regel steht einem Benutzer nur *eine* der beiden Funktionen zur Verfügung.

Zweck	Aktion
Überprüfen, ob ein anderer Mitarbeiter aktuell einen Anruf auf der gemeinsam genutzten Leitung tätigt	<p>Betrachten Sie die Nummer der gemeinsam genutzten Leitung. Wenn die Leitung gerade von einem anderen Telefon aus verwendet wird, ist das Symbol für die Leitungstaste rot  und das Symbol für die Remote-Nutzung wird angezeigt: .</p> <p>Wenn Ihr Kollege die Privat-Funktion aktiviert hat, stehen die Softkeys <b>Aufsch.</b> und <b>KAufsch.</b> nicht zur Verfügung und Sie können sich nicht auf den Anruf aufschalten. In diesem Falle werden keine Anrufinformationen über den Anruf auf Ihrem Touchscreen angezeigt. Die gemeinsam genutzte Leitung steht Ihnen jedoch weiterhin zum Einleiten und Annehmen von neuen Anrufen zur Verfügung.</p>
Anzeigen der aktuellen Anrufe über die gemeinsam genutzte Leitung	<p>Drücken Sie die rote Leitungstaste  für die remote genutzte Leitung. Im Anrufaktivitätsbereich des Touchscreens werden alle nicht privaten Anrufe angezeigt.</p>







Zweck	Aktion
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey <b>Aufsch.</b> hinzufügen	<p>Markieren Sie auf Ihrem Display einen Remote-Anruf und drücken Sie <b>Aufsch.</b> (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>Aufsch.</b> angezeigt wird.) Die anderen Gesprächsteilnehmer hören einen Signalton, der sie über Ihre Anwesenheit informiert.</p> <p>Wenn Sie auflegen, hören die anderen Teilnehmer einen Signalton für die Trennung der Verbindung und der ursprüngliche Anruf wird fortgesetzt.</p>
Sich selbst zu einem Gespräch auf der gemeinsam genutzten Leitung mit dem Softkey <b>KAufsch.</b> hinzufügen	<p>Markieren Sie auf Ihrem Touchscreen einen Remote-Anruf und drücken Sie <b>KAufsch.</b> (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey <b>Weiter</b> drücken, damit <b>KAufsch.</b> angezeigt wird.) Die anderen Anrufteilnehmer hören einen Signalton, der Anruf wird kurz unterbrochen und die Anrufinformationen auf dem Telefondisplay werden geändert.</p> <p>Beachten Sie, dass bei Verwenden von „KAufsch.“ im Gegensatz zu „Aufsch.“ der Anruf in eine Standardkonferenz umgewandelt wird, zu der weitere Konferenzteilnehmer hinzugefügt werden können. (Weitere Informationen zu den Konferenzfunktionen, die mit „KAufsch.“ verwendet werden können, finden Sie unter „Durchführen von Konferenzgesprächen“ auf Seite 30.)</p> <p>Wenn Sie auflegen, bleibt der Anruf ein Konferenzgespräch (wenn noch mindestens drei Teilnehmer daran beteiligt sind).</p>

## Tipps

- Die Softkeys **Aufsch.** und **KAufsch.** sind für Anrufe, die mit der Privat-Funktion geschützt sind, nicht verfügbar.
- Wenn Ihr Telefon keine Verschlüsselung unterstützt, können Sie sich nicht auf verschlüsselte Anrufe aufschalten. Wenn Ihr Versuch, sich auf einen Anruf aufzuschalten, aus diesem Grund fehlschlägt, gibt das Telefon ein schnelles Besetztzeichen aus. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Ausführen und empfangen sicherer Anrufe“ auf Seite 40.
- Wird ein Anruf, auf den Sie sich mit Hilfe von **Aufsch.** aufgeschaltet haben, in die Warteschleife gestellt, übergeben oder in eine Konferenz umgewandelt, werden Sie von dem Anruf getrennt.

## Verhindern, dass Dritte einen über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anruf sehen oder sich auf diesen aufschalten können

Wenn Sie eine Telefonleitung gemeinsam nutzen, können Sie mit Hilfe der Privat-Funktion verhindern, dass andere Benutzer der Leitung Ihre Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können (per „Aufsch.“ oder „KAufsch.“).

Zweck	Aktion
Verhindern, dass Dritte generell keine über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	Aktivieren Sie die Privat-Funktion, indem Sie die Taste <b>Privat</b>  drücken. Bei aktivierter Funktion wird dieses Symbol neben der Privat-Taste angezeigt  und die Taste leuchtet gelb  .
Zulassen, dass Dritte generell die über eine gemeinsam genutzte Leitung geführten Anrufe sehen oder sich auf diese aufschalten können	Deaktivieren Sie die Privat-Funktion, indem Sie die Taste <b>Privat</b>  drücken. Bei deaktivierter Funktion wird dieses Symbol neben der Privat-Taste angezeigt  und die Taste leuchtet nicht  .

### Tipps

- Auch wenn bei einem Telefon, das zu einer gemeinsam genutzten Leitung gehört, die Privat-Funktion aktiviert ist, können Sie nach wie vor Anrufe über diese Leitung einleiten und annehmen. Sie können sich jedoch nicht mehr auf bereits aktive Anrufe auf der Leitung aufschalten und die Softkeys für die Funktionen zum Aufschalten sind nicht verfügbar.
- Die Privat-Funktion gilt für alle gemeinsam genutzten Leitungen des Telefons. Wenn Ihrem Telefon also mehrere gemeinsam genutzte Leitungen zugeordnet sind und Sie die Privat-Funktion auf Ihrem Telefon aktivieren, können die anderen Benutzer der gemeinsam genutzten Leitungen weder Ihre Anrufe sehen noch sich auf diese aufschalten.

## Zurückverfolgen verdächtiger Anrufe

Falls Sie verdächtige oder böswillige Anrufe erhalten, kann der Systemverwalter für Ihr Telefon die Funktion zur Identifizierung böswilliger Anrufe aktivieren. Mit dieser Funktion können Sie einen aktiven Anruf als verdächtig markieren, wodurch eine Reihe automatischer Zurückverfolgungs- und Benachrichtigungsmeldungen eingeleitet wird.



Zweck	Aktion
Benachrichtigen des Systemverwalters über verdächtige oder belästigende Anrufe	Drücken Sie <b>Bösw.Anr.</b> Sie hören ein akustisches Sondersignal und sehen die Meldung „Bösw. Anruf identifiziert“ auf dem Display. Der Anruf bleibt aktiv, bis Sie das Gespräch beenden.

# Ausführen und empfangen sicherer Anrufe

Je nachdem, wie Ihr Systemverwalter Ihr Telefonsystem konfiguriert hat, kann Ihr Telefon das Ausführen und Annehmen sicherer Anrufe unterstützen.

Ihr Telefon unterstützt die folgenden Anruftypen:

- *Authentifizierte* Anrufe: Bei diesen Anrufen werden die Identitäten aller an dem Anruf teilnehmenden Telefone überprüft.
- *Verschlüsselte* Anrufe: Innerhalb des Cisco IP-Netzwerks empfängt und sendet das Telefon verschlüsselte Audiosignale (die Konversation). Verschlüsselte Anrufe gelten gleichzeitig als „authentifiziert“.
- *Nicht sichere* Anrufe: Mindestens eines der teilnehmenden Telefone oder die Verbindung unterstützt die Sicherheitsfunktionen nicht oder es ist keine Verifizierung der Telefone möglich.

Zweck	Aktion
Überprüfen der Sicherheitsstufe eines Anrufs	Halten Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für Anrufaktivität neben dem Zähler für die Anrufdauer nach einem der folgenden Sicherheitssymbole Ausschau:  Authentifizierter Anruf  Verschlüsselter Anruf  Wenn der Anruf nicht sicher ist, wird keines der Sicherheitssymbole angezeigt.
Feststellen, ob im eigenen Unternehmen sichere Anrufe durchgeführt werden können	Wenden Sie sich an den Systemverwalter.



## Hinweis





Die Verwendung von Sicherheitsfunktionen auf Ihrem Telefon unterliegt bestimmten Einschränkungen. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

## Priorisieren kritischer Anrufe

In einigen speziellen Einsatzbereichen, z. B. beim Militär oder in staatlichen Behörden, muss es möglich sein, dringende oder kritische Anrufe durchzuführen oder anzunehmen. Falls eine derartige spezielle Anrufverarbeitung erforderlich ist, kann der Systemverwalter die MLPP-Funktion (Multilevel Precedence and Preemption, Mehrstufige Dringlichkeit und Zwangstrennung) für Ihr Telefon einrichten.

Folgende Begriffe spielen dabei eine Rolle:

- *Dringlichkeit* kennzeichnet die einem Anruf zugeordnete Priorität.
- *Zwangstrennung* ist die vorzeitige Beendigung eines bestehenden Anrufs mit niedrigerer Priorität bei Annahme eines auf Ihrem Telefon eingehenden Anrufs mit höherer Priorität.








Ausgangssituation	Aktion
Sie möchten eine Prioritätsstufe (Dringlichkeit) für einen ausgehenden Anruf auswählen.	Vom Systemverwalter erhalten Sie eine Liste der geltenden Prioritätsnummern für Anrufe.
Sie möchten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit) durchführen.	Geben Sie die (vom Systemverwalter bereitgestellte) MLPP-Zugangsnummer und die Telefonnummer ein.
Sie hören einen besonderen Rufton (schneller als üblich) oder einen besonderen Anklopfton.	Sie erhalten einen Anruf mit besonderer Priorität (Dringlichkeit). Das MLPP-Symbol auf dem Telefondisplay zeigt die Prioritätsstufe des Anrufs an.
Sie möchten die Prioritätsstufe eines Anrufs anzeigen.	<p>Achten Sie auf das MLPP-Symbol auf Ihrem Telefondisplay:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li> Anruf mit einfacher Priorität</li> <li> Anruf mit mittlerer Priorität (SOFORT)</li> <li> Anruf mit hoher Priorität (BLINKEN)</li> <li> Anruf mit höchster Priorität (BLINKEN ÜBERSCHREIBEN) oder unbedingtes Übernehmen erforderlich</li> </ul> <p>Anrufe mit höherer Priorität werden oben in Ihrer Anrufliste aufgeführt. Wenn kein MLPP-Symbol angezeigt wird, verfügt der Anruf nicht über eine Prioritätsstufe (ROUTINE).</p>
Sie möchten einen Anruf mit erhöhter Priorität annehmen.	Nehmen Sie den Anruf wie üblich an. Beenden Sie ggf. zunächst einen anderen aktiven Anruf.
Sie hören einen Dauerton, der Ihren Anruf unterbricht.	Sie oder Ihr Gesprächspartner empfangen einen Anruf, der vor dem aktuellen Anruf Vorrang hat. Legen Sie umgehend auf, damit der Anruf mit der höheren Priorität entgegengenommen werden kann.

## Tipps

- Beim Durchführen oder Empfangen eines MLPP-Anrufs hören Sie spezielle Ruftöne und Anklopftöne, die von den Standardtönen abweichen.
- Bei Eingabe einer ungültigen MLPP-Zugangsnummer erhalten Sie eine verbale Meldung.

# Verwenden von Hörer, Headset und Lautsprecher

Die folgende Tabelle beschreibt die Verwendung dieser Gerätekomponenten.

Zweck	Aktion
Verwenden des Hörers	Nehmen Sie den Hörer ab, um eine freie Leitung aufzurufen. Durch Auflegen des Hörers wird die Leitung wieder geschlossen.
Verwenden eines Headsets	<p>Drücken Sie , um den Headset-Modus zu aktivieren und zu deaktivieren. (Benutzer der Funktion zum automatischen Annehmen finden Angaben zu Ausnahmen unter „Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden“ auf Seite 43.)</p> <p>Sie können das Headset zusammen mit allen Bedienelementen Ihres Telefons verwenden, einschließlich  und .</p> <p>Angaben zum Kauf von Headsets finden Sie unter „Erwerben eines Headsets“ auf Seite 43.</p>
Verwenden des Lautsprechers	<p>Drücken Sie , um den Lautsprechermodus zu aktivieren oder zu deaktivieren.</p> <p>Bei vielen Möglichkeiten zum Wählen einer Nummer oder Annehmen eines Anrufs wird automatisch der Lautsprechermodus aktiviert, wenn der Hörer aufgelegt ist und  nicht leuchtet.</p>
Während eines Anrufs (vom Hörer-) in den Headset- oder Lautsprechermodus wechseln	Drücken Sie  oder  und legen Sie dann den Hörer auf.
Während eines Anrufs (vom Headset- oder Lautsprecher-) in den Hörermodus wechseln	Nehmen Sie den Hörer ab (ohne Tasten zu drücken).

## Tipps





- Informationen zur Position des Headset-Anschlusses finden Sie unter „Anschließen des Telefons“ auf Seite 7.
- Unter „Grundlegende Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 21 finden Sie detaillierte Anweisungen zur Verwendung von Hörer, Headset und Lautsprecher zum Einleiten, Annehmen und Beenden von Anrufen sowie zu weiteren Anruffunktionen.

## Erwerben eines Headsets

Ihr Telefon unterstützt vier- bzw. sechsadrige Anschlussstecker für Headsets. Weitere Informationen zum Erwerb von Headsets finden Sie unter „Headset-Informationen“ auf Seite 9 und unter folgender URL: <http://vxicorp.com/cisco>.


## Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden

Sie können die Funktion zum automatischen Annehmen verwenden, wenn Sie eine große Anzahl von Anrufen im Auftrag von Dritten entgegennehmen oder bearbeiten müssen. Ihr Systemverwalter kann die Funktion zum automatischen Annehmen so konfigurieren, dass sie entweder mit dem Lautsprecher oder mit einem Headset verwendet werden kann. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Ausgangssituation	Aktion
Verwenden der Funktion zum automatischen Annehmen mit Headset	<p>Lassen Sie den Headset-Modus auch dann aktiviert (d. h.  leuchtet), wenn kein Anruf getätigt wird. Damit der Headset-Modus beim Auflegen aktiv bleibt, drücken Sie zum Beenden des Anrufs den Softkey <b>Beenden</b> (anstelle der Taste ) und drücken Sie für weitere Anrufe <b>RufNeu</b> oder <b>Wählen</b>.</p> <p>Wenn das Telefon so eingerichtet ist, dass es Anrufe im Headset-Modus automatisch annimmt, gilt dies nur, wenn  leuchtet. Andernfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.</p>
Verwenden der Funktion zum automatischen Annehmen mit Lautsprecher	<p>Deaktivieren Sie den Headset-Modus bei aufgelegtem Hörer (d. h.  leuchtet nicht)</p> <p>Wenn auf Ihrem Telefon die Funktion zum automatischen Annehmen im Lautsprechermodus aktiviert ist, gilt dies nur, wenn die oben erwähnten Kriterien erfüllt sind. Andernfalls läuten die Anrufe normal und müssen manuell angenommen werden.</p>



# Anpassen der Telefoneinstellungen

Sie können das Cisco IP-Telefon an Ihre persönlichen Erfordernisse anpassen, indem Sie die Telefoneinstellungen gemäß den Anweisungen in den nachstehenden Tabellen ändern. Beachten Sie dabei Folgendes:

- Die meisten Einstellungen sind über das Telefon zugänglich, einige jedoch ausschließlich online über die Webseiten für Benutzeroptionen. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 51.
- Wenn  nicht reagiert, hat Ihr Systemverwalter möglicherweise diese Taste auf Ihrem Telefon deaktiviert. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.


## Einstellen der Lautstärke

Die folgende Tabelle beschreibt, wie Sie die Lautstärke Ihres Telefons ändern und speichern können.

Zweck	Aktion
Einstellen der Lautstärke für Anrufe	<p>Drücken Sie während eines Anrufs oder nach Auslösung eines Ruftons auf .</p> <p>Durch Drücken von <b>Speich.</b> können Sie die Lautstärkeeinstellung für zukünftige Gespräche speichern.</p> <p>Beachten Sie, dass die Lautstärkeeinstellungen für den Hörer, den Lautsprecher und das Headset getrennt vorgenommen werden müssen.</p>
Einstellen der Lautstärke für Ruftöne	<p>Drücken Sie , während der Hörer auf der Gabel liegt und die Headset- und die Lautsprechertaste deaktiviert sind. Die neue Ruftonlautstärke wird automatisch gespeichert.</p>





## Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige


Sie können einstellen, wie Sie von Ihrem Telefon über eingehende Anrufe oder neue Voicemail-Nachrichten für jede Ihrer Leitungen informiert werden. Angepasste Ruftöne und andere Anzeigen können zur besseren Identifizierung der verschiedenen Leitungen beitragen. So können Sie beispielsweise einen zirpenden Rufton auswählen, um einen auf Leitung 1 eingehenden Anruf zu signalisieren, während ein trommelartiger Rufton einen auf Leitung 2 eingehenden Anruf signalisiert.

Zweck	Aktion
Ändern des Ruftons	Wählen Sie  > <b>Benutzervoreinstellungen</b> > <b>Ruftöne</b> . Wählen Sie eine Telefonleitung oder die Standardruftoneinstellung aus. Wählen Sie einen Ruftontyp aus, um diesen kurz anzuspieren. Drücken Sie beim gewünschten Rufton auf <b>Ausw.</b> und <b>Speich.</b> Durch Drücken von <b>Abbruch</b> können Sie auch die zuvor gespeicherte Einstellung wiederherstellen. Durch Drücken von <b>Standard</b> können Sie den Standardrufton für eine ausgewählte Telefonleitung übernehmen.
Ändern des Ruftonmusters (Nur Blinken, Ein Ton, Nur Piepton usw.)	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Ruftoneinstellungen des Telefons ändern</b> . Beachten Sie, dass diese Option möglicherweise vom Systemverwalter aktiviert werden muss.
Ändern der Anzeige für Sprachnachrichten auf dem Hörer	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Regel für die Nachrichtenanzeige des Telefons ändern</b> . Normalerweise leuchtet bei der Standardsystemeinstellung die entsprechende Anzeige beim Empfang einer neuen Sprachnachricht immer auf.

## Anpassen des Touchscreens

Der Touchscreen lässt sich an Ihre individuellen Bedürfnisse anpassen. Details hierzu finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Ändern der Helligkeit des Touchscreens	Wählen Sie  > <b>Benutzervoreinstellungen</b> > <b>Helligkeit</b> . Um diese anzupassen, drücken Sie +, - oder  . Drücken Sie anschließend <b>Speich.</b> Durch Drücken von <b>Abbruch</b> können Sie auch die zuvor gespeicherte Einstellung wiederherstellen.
Anpassen des Anzeigewinkels des Touchscreens	Wählen Sie  > <b>Benutzervoreinstellungen</b> > <b>Anzeigewinkel</b> . Um diesen anzupassen, drücken Sie +, - oder  . Drücken Sie anschließend <b>Speich.</b> Durch Drücken von <b>Abbruch</b> können Sie auch die zuvor gespeicherte Einstellung wiederherstellen.

Zweck	Aktion
Ändern des Hintergrundbilds	Wählen Sie  > <b>Benutzervoreinstellungen &gt; Hintergrundbilder.</b> Rufen Sie die verfügbaren Bilder mit Hilfe des Touchscreens auf oder Wechseln Sie mit <b>Navigationstaste</b> zwischen diesen. Drücken Sie <b>Ausw.</b> , um ein Bild auszuwählen. Drücken Sie <b>Vorschau</b> , wenn Sie sehen möchten, wie das Hintergrundbild aussehen wird, und <b>Beenden</b> , um zum Auswahlmenü zurückzukehren. Drücken Sie <b>Speich.</b> , um das Bild zu übernehmen, oder <b>Abbruch</b> , um zur zuvor gespeicherten Einstellung zurückzukehren.
Ändern der Sprache des Touchscreens	Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Sprache für dieses Telefon ändern.</b>

## Einrichten von Kurzwahlfunktionen

Mit Hilfe der Kurzwahlfunktionen können Sie Anrufe durch Drücken einer Taste oder Eingeben eines Index-Codes einleiten.

Kurzwahlnummern für das Telefon können auf zwei verschiedene Arten eingerichtet werden:

- Kurzwahl über eine Taste: Allen programmierbaren Tasten des Telefons, die nicht bereits als Leitungs-, Funktions- oder Dienstasten konfiguriert sind, können Kurzwahleinträge zugewiesen werden.
- Kurzwahl über Index-Code: Mit Hilfe der Option „Kurzwahl“ können Sie anstelle der gesamten Telefonnummer eine zuvor festgelegte Index-Nummer (1 bis 99) eingeben.

Beide Arten von Kurzwahleinträgen werden über die Webseiten für Benutzeroptionen eingerichtet, wie in der folgenden Tabelle beschrieben. (Weitere Informationen zu den Webseiten für Benutzeroptionen finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 51.)

Zweck	Aktion
Zuweisen von Kurzwahlnummern zu Telefontasten	<p>Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren</b>.</p> <p>Geben Sie im Abschnitt <b>Kurzwahleinstellungen im Telefon</b> eine Telefonnummer und eine Textbeschreibung für jede verfügbare Kurzwahltaste ein. Geben Sie die Nummer genau so an, wie Sie sie am eigenen Schreibtischtelefon wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsleitung wie „0“ oder die Vorwahl ein.</p> <p>Die von Ihnen eingegebene Textbeschreibung erscheint neben der Kurzwahltaste auf dem Touchscreen.</p>
Hinzufügen von Kurzwahlnummern für die Kurzwahlfunktion	<p>Melden Sie sich auf den Webseiten für Benutzeroptionen an, wählen Sie Ihr Gerät aus und klicken Sie anschließend im Hauptmenü auf <b>Kurzwahleinträge hinzufügen/aktualisieren</b>.</p> <p>Geben Sie im Abschnitt <b>Keiner Telefontaste zugeordnete Kurzwahleinstellungen</b> eine Telefonnummer und eine Textbeschreibung für jeden verfügbaren Kurzwahleintrag ein. Geben Sie die Nummer genau so an, wie Sie sie am eigenen Schreibtischtelefon wählen würden. Geben Sie beispielsweise ggf. eine Nummer für die Amtsleitung wie „0“ oder die Vorwahl ein.</p>
Entfernen einer Kurzwahlnummer	Löschen Sie die Telefonnummer und die Bezeichnung auf einer der Seiten für Kurzwahleinträge.

## Tipps




- Detaillierte Informationen zum Anrufen mit Hilfe der Kurzwahlfunktionen finden Sie unter „Einleiten von Anrufen“ auf Seite 21.
- Ihr Systemverwalter kann ebenfalls Kurzwahltasten auf Ihrem Telefon einrichten und die Anzahl der Kurzwahltasten einschränken, die Sie selbst konfigurieren können.

# Verwenden von Sprachnachrichten, Anrufprotokollen und Verzeichnissen

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie mit Hilfe von Funktionstasten auf Sprachnachrichten, Anrufprotokolle und Verzeichnisse zugreifen können.



## Zugriff auf Sprachnachrichten


Von Ihrem Unternehmen wird festgelegt, welcher Sprachnachrichtendienst innerhalb Ihres Telefonsystems verwendet wird. Die genauesten und detailliertesten Angaben zur Verwendung des Dienstes finden Sie in der zum jeweiligen Dienst gehörigen Dokumentation. Einen allgemeinen Überblick über die Funktionen für Sprachnachrichtendienste finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Aktion
Einrichten und Anpassen des Sprachnachrichtendienstes	Drücken Sie  und befolgen Sie die Sprachanweisungen. Falls auf Ihrem Touchscreen ein Menü angezeigt wird, wählen Sie das gewünschte Menüelement aus.
Überprüfen, ob neue Sprachnachrichten vorliegen	Das Vorhandensein neuer Nachrichten wird wie folgt angezeigt: <ul style="list-style-type: none"><li>• Eine dauerhaft rot leuchtende Anzeige auf dem Hörer. (Diese Anzeige kann abweichend konfiguriert sein. Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Anpassen von Ruftönen und der Nachrichtenanzeige“ auf Seite 45.)</li><li>• Ein blinkendes Umschlagsymbol  und eine Textnachricht auf dem Touchscreen.</li></ul>
Abhören der Sprachnachrichten oder Zugreifen auf das Sprachnachrichtensystem	Drücken Sie  . Je nach verwendetem Sprachnachrichtendienst führt das Drücken der Taste entweder zur automatischen Wahl der Nummer des Sprachnachrichtendienstes oder auf dem Touchscreen wird ein Menü angezeigt.
Weiterleiten von Anrufen an das Sprachnachrichtensystem	Drücken Sie <b>SofUml</b> . Die Funktion „SofUml.“ leitet Anrufe (auch läutende oder gehaltene Anrufe) automatisch an das Sprachnachrichtensystem um. Der Anrufer hört dann die Begrüßung des Sprachnachrichtensystems und kann eine Nachricht hinterlassen.

## Verwenden von Anrufprotokollen und Verzeichnissen

Ihr Telefon führt Protokoll über die Anrufe in Abwesenheit, die gewählten Nummern und die angenommenen Anrufe. Mit Hilfe der Verzeichnistaste können Sie auf diese Informationen zugreifen. Außerdem können Sie auf ggf. vorhandene Unternehmensverzeichnisse zugreifen.

Zweck	Aktion
Anzeigen der Anrufprotokolle	Wählen Sie  > <b>Anrufe in Abwesenheit, Gewählte Rufnummern</b> oder <b>Angenommene Anrufe</b> . In jedem Protokoll können bis zu 100 Einträge gespeichert werden.
Wählen aus einem Anrufprotokoll	<p>Blättern Sie zu dem gewünschten Listeneintrag und nehmen Sie den Hörer ab. Wenn Sie die im Protokoll angezeigten Nummern bearbeiten müssen (z. B. um eine Vorwahl hinzuzufügen oder zu entfernen), drücken Sie <b>NrBearb</b> und &lt;&lt; oder &gt;&gt;, um Ziffern zu löschen oder den Cursor zu bewegen.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine Nummer aus einem Anrufprotokoll wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Protokolleintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Überg.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Konfer.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Anruf beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>
Zurücksetzen der Anrufprotokolle	Drücken Sie  gefolgt von <b>Entf</b> . Die Anrufprotokolle mit den Anrufen in Abwesenheit, den gewählten Nummern und den angenommenen Anrufen werden gelöscht.

Zweck	Aktion
<p>Wählen aus einem Unternehmensverzeichnis</p>	<p>Wählen Sie  &gt; <b>Unternehmensverzeichnis</b> (konkreter Name lautet ggf. anders). Suchen Sie nach einem Listeneintrag, indem Sie über das Tastenfeld Buchstaben eingeben. (Die Suche kann auch über einen Teil des Namens erfolgen.) Um eine Nummer aus der Liste zu wählen, drücken Sie den Listeneintrag oder blättern Sie zu diesem und nehmen Sie den Hörer ab.</p> <p>Wenn Sie während eines aktiven Anrufs eine weitere Nummer aus dem Verzeichnis wählen möchten, blättern Sie zum gewünschten Listeneintrag und drücken Sie <b>Wählen</b>. Wählen Sie anschließend die Menüoption mit der gewünschten Aktion für den ersten Anruf aus:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Halten:</b> Der erste Anruf wird gehalten und die neue Nummer wird gewählt.</li> <li>• <b>Übergeben:</b> Der erste Gesprächsteilnehmer wird mit dem zweiten verbunden und Sie nehmen nicht weiter am Gespräch teil. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Überg.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Konferenz:</b> Es wird eine Konferenz mit allen Gesprächsteilnehmern (einschließlich Ihnen) eingeleitet. (Drücken Sie nach dem Wählen <b>Konfer.</b>, um die Aktion durchzuführen.)</li> <li>• <b>Anruf beenden:</b> Der erste Anruf wird beendet und die neue Nummer wird gewählt.</li> </ul>

 **Hinweis**

Wenn das Netzwerk ausfällt oder zurückgesetzt wird, gehen möglicherweise die Daten in den Anrufprotokollen verloren.

# Zugriff auf die Webseiten für Benutzeroptionen

---

Da es sich beim Cisco IP-Telefon um ein Netzwerkgerät handelt, kann es bestimmte Informationen mit anderen Netzwerkgeräten innerhalb Ihres Unternehmens austauschen, z. B. mit Ihrem Computer und mit Webdiensten, auf die über den Webbrowser Ihres Computers zugegriffen werden kann.

Mit Hilfe der Cisco CallManager-Webseiten für Benutzeroptionen können Sie von Ihrem Computer aus Telefondienste einrichten sowie Telefoneinstellungen und -funktionen verwalten. Sobald Sie Funktionen und Dienste über die Webseiten konfiguriert haben, stehen diese auf dem Telefon zur Verfügung.

Beispielsweise können Sie über die Webseiten Kurzwahltasten festlegen und anschließend auf dem Telefon auf diese zugreifen.

In diesem Abschnitt wird beschrieben, wie Sie auf die Webseiten für Benutzeroptionen zugreifen und Telefondienste abonnieren. Weitere Einzelheiten zu den konfigurierbaren Funktionen und den Telefondiensten, die Sie abonnieren können, finden Sie im Handbuch *Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web* unter folgender URL: [http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphn/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphn/index.htm)

## Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden

### Vorgehensweise

---

- Schritt 1** Vom Systemverwalter erhalten Sie die URL für die Webseiten für Benutzeroptionen, einen Benutzernamen sowie ein vorgegebenes Kennwort.
- Schritt 2** Starten Sie auf Ihrem Computer einen Webbrowser, geben Sie die URL ein (die Sie vom Systemverwalter erhalten haben) und melden Sie sich an.
- Schritt 3** Wählen Sie im Hauptmenü in der Dropdown-Liste „Gerät zur Konfiguration auswählen“ Ihren Gerätetyp (Telefonmodell) aus.
- Nachdem Sie die Auswahl vorgenommen haben, wird ein Kontextmenü mit Optionen für den gewählten Gerätetyp angezeigt.
- 

### Tipps zur Navigation auf den Webseiten für Benutzeroptionen

- Wählen Sie auf der Menüseite Ihr Gerät aus, um alle verfügbaren Optionen anzuzeigen.
- Klicken Sie auf **Aktualisieren**, um die von Ihnen vorgenommenen Änderungen zu übernehmen und zu speichern.
- Klicken Sie auf **Zurück zum Menü**, um zum Kontextmenü zurückzukehren.
- Klicken Sie auf **Abmelden**, um die Webseiten für Benutzeroptionen zu verlassen.




# Telefondienste abonnieren

Bevor Sie abonnementspflichtige Telefondienste nutzen können, müssen Sie diese mit Hilfe des Computers auf den Webseiten für Benutzeroptionen abonnieren. (Weitere Informationen zum Anmeldevorgang finden Sie unter „Bei den Webseiten für Benutzeroptionen anmelden“ auf Seite 51.)

Solche Dienste sind zum Beispiel:

- Webbasierte Informationen wie Aktienkurse, Filmkritiken und Wetterdienste
- Netzwerkdaten wie unternehmensinterne Kalender und Verzeichnisse, die durchsucht werden können
- Telefonfunktionen wie „Meine Kurzwahleinträge“ und persönliche Adressbücher

Weitere Informationen finden Sie in der folgenden Tabelle.

Zweck	Vorgehensweise nach dem Anmelden und nach Auswahl des Gerätetyps
Abonnieren eines Dienstes	Klicken Sie im Hauptmenü auf <b>IP Phone-Dienste von Cisco ändern</b> . Wählen Sie in der Dropdown-Liste „Verfügbare Dienste“ einen Dienst aus und klicken Sie dann auf <b>Weiter</b> . Geben Sie die erforderlichen Informationen ein (z. B. Postleitzahl oder PIN-Code) und klicken Sie dann auf <b>Abonnieren</b> .
Ändern oder Beenden von Abonnements	Klicken Sie im Hauptmenü auf <b>IP Phone-Dienste von Cisco ändern</b> . Klicken Sie unter „Abonnierte Dienste“ auf einen Dienst. Klicken Sie nach der Durchführung von Änderungen auf <b>Aktualisieren</b> oder klicken Sie auf <b>Abonnement beenden</b> .
Zuordnen eines Dienstes zu einer programmierbaren Taste 	Wählen Sie nach dem Abonnieren eines Dienstes im Hauptmenü die Option <b>Dienst-URL-Tasten hinzufügen/aktualisieren</b> . Wählen Sie für jede verfügbare Taste einen Dienst in der Dropdownliste aus und geben Sie eine Textbeschreibung ein. Klicken Sie nach Durchführung der Änderungen auf <b>Aktualisieren</b> . Ihr Systemverwalter legt fest, wie viele programmierbare Tasten für Dienste verwendet werden können. Außerdem kann er Ihrem Telefon Diensttasten zuweisen.
Zugreifen auf einen Dienst mit dem Telefon	Drücken Sie  auf dem Telefon. Wenn Sie einer programmierbaren Taste  einen Dienst zugewiesen haben, drücken Sie die Taste.
Erklärungen zur Verwendung der Telefondienste	Weitere Informationen hierzu finden Sie im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i> : <a href="http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm">http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm</a>

# Zusätzliche Konfigurationsoptionen

Der Systemverwalter kann Ihr Telefon so konfigurieren, dass spezielle Tasten- und Softkey-Vorlagen für spezielle Dienste und Funktionen verwendet werden. Die folgende Tabelle bietet Ihnen einen Überblick über einige der Konfigurationsoptionen, die je nach Bedarf und Arbeitsumgebung für Sie in Frage kommen und vom Systemverwalter eingerichtet werden müssen.






**Hinweis** Telefonhandbücher und die anderen in dieser Tabelle aufgeführten Dokumente können unter folgender URL heruntergeladen werden:  
[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c\\_ipphon/index.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/product/voice/c_ipphon/index.htm)

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie müssen mehrere Anrufe auf Ihrer Telefonleitung abwickeln.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Leitung für die Unterstützung mehrerer Anrufe zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen mehr als eine Telefonleitung.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, eine oder mehrere zusätzliche Verzeichnisnummern für Ihr Telefon zu konfigurieren.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter bzw. an die Telefon-Support-Abteilung.
Sie benötigen weitere Kurzwahltasten.	Überprüfen Sie zunächst, ob Sie sämtliche der aktuell verfügbaren Kurzwahltasten nutzen.  Falls Sie weitere Kurzwahltasten benötigen, sollten Sie die Kurzwahlfunktion verwenden oder das Abonnieren des Kurzwahldienstes in Betracht ziehen.  Eine andere Möglichkeit ist, das Erweiterungsmodul für das Cisco IP-Telefon 7914 mit dem Telefon zu verbinden.	Weitere Informationen finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Einrichten von Kurzwahlfunktionen“ auf Seite 46</li> <li>• „Telefondienste abonnieren“ auf Seite 52</li> <li>• <i>Cisco IP Phone 7914 Expansion Module Phone Guide</i></li> </ul>
Sie möchten mit einem Verwaltungsassistenten arbeiten.	Ziehen Sie Folgendes in Betracht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwendung des Cisco IP Manager Assistant-Dienstes</li> <li>• Nutzung einer gemeinsam verwendeten Leitung</li> </ul>	Weitere Informationen finden Sie hier: <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36</li> <li>• <i>Cisco IP Manager Assistant - Benutzerhandbuch</i></li> </ul>

Ausgangssituation	Aktion	Weitere Informationen
Sie möchten einen Anschluss auf mehreren Telefonen verwenden.	Bitten Sie um Zuweisung einer gemeinsam genutzten Leitung. Damit können Sie eine einzelne Anschlussnummer beispielsweise sowohl für Ihr Schreibtischtelefon als auch für Ihr Laborteleson nutzen.	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36.
Sie möchten Telefone oder Büros gemeinsam mit anderen Mitarbeitern verwenden.	<p>Ziehen Sie Folgendes in Betracht:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Verwenden der Funktion „Anruf parken“, um Anrufe zu speichern und abzurufen, ohne dazu die Übergabefunktion zu verwenden</li> <li>• Verwenden der Funktion „Pickup“, um Anrufe anzunehmen, die auf einem anderen Telefon läuten</li> <li>• Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung, um die Anrufe von Kollegen zu sehen oder sich auf diese aufzuschalten</li> <li>• Verwenden der Cisco-Anschlussmobilität, um Ihre Telefonnummer und Ihr Benutzerprofil auf einem gemeinsam genutzten Cisco IP-Telefon zu aktivieren</li> </ul>	<p>Weitere Informationen zu diesen Funktionen erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter oder unter:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• „Erweiterte Anrufverarbeitungsfunktionen“ auf Seite 34</li> <li>• „Verwenden einer gemeinsam genutzten Leitung“ auf Seite 36</li> <li>• „Verwenden der Anschlussmobilität“ im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i></li> </ul>
Sie müssen häufig Anrufe annehmen oder für andere Personen Anrufe bearbeiten.	Bitten Sie Ihren Systemverwalter, die Funktion zum automatischen Annehmen für Ihr Telefon einzurichten.	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Funktion zum automatischen Annehmen im Headset- oder Lautsprechermodus verwenden“ auf Seite 43.
Sie müssen Anrufe mit Bildübertragung tätigen.	Verwenden Sie ggf. Cisco VT Advantage, mit dem Sie über Ihr Cisco IP-Telefon, Ihren PC und eine externe Videokamera Bildtelefonate führen können.	Hilfe dazu erhalten Sie von Ihrem Systemverwalter. Weitere Informationen finden Sie außerdem im <i>Cisco VT Advantage Quick Start Guide</i> und im <i>User Guide</i> .
Sie möchten Ihre Telefonnummer und Ihre Einstellungen vorübergehend für ein gemeinsam genutztes Cisco IP-Telefon übernehmen.	Wenden Sie sich an Ihren Systemverwalter, um weitere Informationen zum Cisco-Anschlussmobilitätsdienst zu erhalten.	Weitere Informationen hierzu finden Sie unter „Verwenden der Anschlussmobilität“ im Handbuch <i>Anpassen des Cisco IP-Telefons im Web</i> .

## Fehlerbehebung beim Telefon

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie Sie Informationen zu Ihrem Cisco IP-Telefon und zu Anrufen abrufen können, sodass Sie Ihren Systemverwalter oder Techniker bei der Diagnose von Problemen mit Ihrem Telefon unterstützen können.

Zweck	Aktion
Abrufen von Netzwerk-konfigurationsdaten	Drücken Sie  > <b>Netzwerk-konfiguration</b> und wählen Sie die gewünschte Netzwerk-konfigurationseinstellung aus.
Abrufen von Statusdaten	Drücken Sie  > Status und wählen Sie den gewünschten Statuseintrag aus.
Abrufen von Telefon-modellinformationen	Wählen Sie  > <b>Modellinformationen</b> .



**Hinweis** Wenn  nicht reagiert, hat Ihr Systemverwalter möglicherweise diese Taste auf Ihrem Telefon deaktiviert. Weitere Informationen erhalten Sie vom Systemverwalter.

## Verwenden des Quality Reporting Tools

Das Cisco IP-Telefon kann vorübergehend vom Systemverwalter mit dem Quality Reporting Tool (QRT) konfiguriert werden, um Fehler des Telefons zu beheben. Wenn QRT für Ihr Telefon aktiviert ist, können Sie den Softkey **QRT** verwenden, um Informationen über Probleme bei Anrufen an Ihren Systemverwalter zu senden. (Möglicherweise müssen Sie zunächst den Softkey **Weiter** drücken, damit QRT angezeigt wird.)

Je nachdem, wie der Systemverwalter das Quality Reporting Tool für Ihr Telefon konfiguriert hat, können Sie den **QRT**-Softkey wie folgt verwenden:

- Umgehendes Melden eines Audioproblems beim aktuellen Anruf
- Auswählen eines allgemeinen Problems aus einer Liste mit Kategorien und eines Codes zur Angabe des Grundes

# Geltungsbedingungen für die von Cisco gewährte beschränkte einjährige Hardware-Garantie

---

Für die Hardware-Garantie und die verschiedenen Dienstleistungen, die Sie während der Garantiefrist in Anspruch nehmen können, gelten besondere Bedingungen. Die offizielle Garantieerklärung mit den Garantie- und Lizenzbestimmungen für Cisco-Software kann von Cisco.com heruntergeladen werden. Führen Sie folgende Schritte aus, um das *Cisco-Informationspaket* mit Ihrer Garantie- und Lizenzvereinbarung von Cisco.com herunterzuladen.

1. Starten Sie Ihren Browser und gehen Sie zu folgender URL:

[http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/es\\_inpkc/cetrans.htm](http://www.cisco.com/univercd/cc/td/doc/es_inpkc/cetrans.htm)

Die Seite mit den Garantie- und Lizenzvereinbarungen wird angezeigt.

2. Zum Lesen des *Cisco-Informationspakets* gehen Sie folgendermaßen vor:
  - a. Klicken Sie in das Feld **Information Packet Number** und stellen Sie sicher, dass die Artikelnummer 78-5235-03A0 markiert ist.
  - b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument lesen möchten.
  - c. Klicken Sie auf **Go**.
  - d. Die Seite mit den Cisco-Software-Lizenz- und Gewährleistungbedingungen aus dem Informationspaket wird angezeigt.
  - e. Lesen Sie das Dokument online oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um es im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.



## Hinweis

---

Zum Anzeigen und Drucken von PDF-Dateien muss auf Ihrem Computer Adobe Acrobat Reader installiert sein. Diese Software können Sie kostenlos auf der Adobe-Website herunterladen: <http://www.adobe.com>

---

3. Zum Lesen von übersetzten und landesspezifischen Informationen zu Ihrem Produkt gehen Sie wie folgt vor:
  - a. Geben Sie in das Feld „Warranty Document Number“ die folgende Artikelnummer ein:  
78-10747-01C0
  - b. Wählen Sie die Sprache aus, in der Sie das Dokument anzeigen möchten.
  - c. Klicken Sie auf **Go**.  
Die Cisco-Garantieseite wird angezeigt.
  - d. Lesen Sie das Dokument online oder klicken Sie auf das **PDF**-Symbol, um es im PDF-Format herunterzuladen und auszudrucken.

Unterstützung erhalten Sie außerdem auf der Service-und-Support-Website von Cisco unter:  
[http://www.cisco.com/public/Support\\_root.shtml](http://www.cisco.com/public/Support_root.shtml).

### **Dauer der Hardware-Garantie**

Ein (1) Jahr

### **Austausch, Reparatur oder Erstattung von Hardware**

Cisco oder das entsprechende Service Center wird sich im Rahmen angemessener Schritte bemühen, innerhalb von zehn (10) Tagen nach Erhalt der RMA-Anfrage ein Austauschteil zu liefern. Die tatsächliche Lieferzeit kann abhängig vom jeweiligen Standort des Kunden variieren.

Cisco behält sich das Recht vor, den gezahlten Kaufpreis als Rechtsmittel der Gewährleistung zurückzuzahlen.

### **So erhalten Sie eine RMA-Nummer (Return Materials Authorization)**

Wenden Sie sich an das Unternehmen, von dem Sie das Produkt erworben haben. Falls Sie das Produkt direkt von Cisco erworben haben, wenden Sie sich an Ihren Cisco-Vertriebsvertreter.

Tragen Sie die nachfolgenden Informationen ein und halten Sie diese als Referenz bereit.

Das Produkt wurde erworben von:	
Telefonnummer des Unternehmens:	
Produktmodellnummer:	
Produktserienummer:	
Wartungsvertragsnummer:	





## Index

---

### A

Angenommene Anrufe (Protokoll) **49**  
Anklopf Funktion **25**  
Anruf parken **34**  
Anruf übernehmen **35**  
Anrufaktivitätsbereich **13**  
Anrufe  
    Annehmen **25**  
    Anzeigen **13, 17**  
    Auswählen **17**  
    Beenden **26**  
    Einleiten **21**  
    Halten und Zurückholen **27**  
    Konferenzfunktionen **30**  
    Maximum pro Leitung **15, 37**  
    Mehrere Gesprächsteilnehmer **30**  
    Mehrere verarbeiten **17**  
    Parken **34**  
    Priorisieren **40**  
    Probleme melden **55**  
    Sicher **40**  
    Speichern und Abrufen **34**  
    Stummschaltung **27**  
    Symbole **15**  
    Übergeben **28**  
    Umleiten **29**  
    Umleiten während des Klingelns **26, 35**  
    Unterschied zu Leitungen **15**

Anrufe annehmen **25**  
Anrufe in Abwesenheit (Protokoll) **49**  
Anrufprotokolle  
    Anzeigen und zum Wählen verwenden **49**  
    Wählen über **21**  
    Zurücksetzen **49**  
Anrufverarbeitungsfunktionen (erweitert) **34**  
Anrufverarbeitungsfunktionen (grundlegend) **21**  
Anrufweiterleitung **29**  
Anschlüsse anzeigen **13**  
Audioprobleme **55**  
Auflegen (Optionen) **26**  
Aufschaltung  
    Privatsphäre **39**  
    Und gemeinsam genutzte Leitungen **36**  
    Verwenden **37**  
Auswählen von Anrufen **17**  
Authentifizierte Anrufe **40**  
Automatische Anrufannahme **43**  
Automatisches Wählen **21**

### B

Beenden von Anrufen (Optionen) **26**

## **C**

### Cisco IP-Telefon

- Abbildung **10**
- Anschließen **7**
- Beschreibung **10**
- Dokumentation **3**
- Funktionen (Konfiguration) **20, 53**
- Höhe anpassen **8**
- Hörerstation sichern **8**
- Online-Hilfe **20**
- Registrieren **8**
- Webbasierte Dienste **51**

## **D**

- Dienste abonnieren **52**
- Dienstetaste **12**
- Display-Taste **2, 12**
- Dokumentation (Verfügbarkeit) **3**

## **E**

- Einleiten von Anrufen (Optionen) **21**
- Einstellungen anpassen **44**
- Einstellungstaste **12**

## **F**

- Funktionen (Verfügbarkeit) **20, 53**
- Funktionsmenüs **19**
- Funktionsregister **13**

### Funktionstasten

- Dienste **12**
- Einstellungen **12**
- Hilfe **12**
- Nachrichten **12**
- Verzeichnisse **12**

## **G**

### Gemeinsam genutzte Leitungen

- Beschreibung **36**
- Maximal Anzahl von Anrufen **37**
- Per Aufschalten **37**
- Privatsphäre **39**
- Symbol „Remote genutzt“ **36**
- Gewählte Rufnummern (Protokoll) **49**
- Gruppenanruf übernehmen **35**

## **H**

### Halten

- Und Übergeben **28**
- Und Umschalten zwischen Anrufen **17**
- Verwenden **27**

### Headset

- Anrufe annehmen **25**
- Anrufe einleiten **23**
- Auflegen **26**
- Lautstärke **44**
- Modus **42**
- Taste für **12**

### Headset-Leistung (allgemein) **9**

- Hilfe verwenden **20**

Hilfetaste **12**

Hörer

In Halterung sichern **8**

Lautstärke **44**

LED **13**

Verwenden **42**

Hörer abgenommen

Beschreibung **16**

Wählen **21**

Hörer aufgelegt

Beschreibung **16**

Wählen **21**

## **I**

Identifizierung böswilliger Anrufe **39**

Installieren des Cisco IP-Telefons **7**

## **K**

KAufsch., siehe Aufschaltung

Konferenzen

MeetMe **30, 33**

Standard **30, 31**

Kurzwahl **46**

Beschriftungen **13**

Konfigurieren **46**

Tasten **11**

Verwenden **22**

Kurzwahldienst

Abonnieren **52**

Wählen über **24**

## **L**

Lautsprecher

Anrufe annehmen **25**

Anrufe einleiten **21**

Auflegen **26**

Lautstärke **44**

Modus **42**

Taste für **12**

Lautstärke einstellen **44**

Lautstärketaste **12**

Leitungen

Anzeigen **13**

Beschreibung **15**

Leitungstasten **11**

## **M**

MeetMe-Konferenzen **30, 33**

Mehrere Anrufe verarbeiten **17**

Menüs verwenden **19**

MLPP verwenden **40**

## **N**

Nachrichten

Abrufen **48**

Anzeige **45, 48**

Nachrichtentaste **12**

Navigationstaste **13**

Netzwerkkonfigurationsdaten abrufen **55**

## O

Online-Hilfe verwenden **20**

## P

Persönliches Adressbuch (PAB)

Abonnieren **52**

Wählen über **24**

Priorisieren von Anrufen **40**

Privatsphäre

Und gemeinsam genutzte Leitungen **36**

Verwenden **39**

Problemlösung **55**

Programmierbare Tasten

Beschreibung **11**

Beschriftungen **13**

## Q

QRT verwenden **55**

## R

Rückruf **23**

Rufton

Anpassen **45**

Anzeige **13**

Lautstärke **44**

Rufumleitung (Optionen) **29**

## S

Sichere Anrufe **40**

Sicherheitswarnungen **4**

Softkeys

Beschreibung **13**

Beschriftungen **13**

Sprachnachrichtenanzeige **48**

Sprachnachrichtendienst **48**

Statusdaten abrufen **55**

Statuszeile **13**

Stummschaltung verwenden **27**

Stummschaltungstaste **12**

Symbol „Remote genutzt“ für gemeinsam genutzte Leitungen **36**

Symbole für alle Anrufstatuswerte **15**

## T

TAPS **8**

Tasten (Merkmale) **10**

Tastenfeld

Beschreibung **13**

Eingeben von Text **19**

Telefonleitungen

Anzeigen **13**

Beschreibung **15**

Tasten **11**

Telefonregister **13**

Telefonstütze

Einstellen **8**

Taste für **12**

Text über das Telefon eingeben **19**

Tool zur automatischen Registrierung von  
Telefonen **8**

Touchscreen

Aufwecken **3**

Deaktivieren/Aktivieren **2**

Elemente auswählen **2, 18**

Funktionen **13**

Kontrast anpassen **45**

Reinigen **2**

Sprache ändern **45**

## **U**

Übergeben (Optionen) **28**

Umschalten zwischen Anrufen **17**

Unternehmensverzeichnis

Am Telefon verwenden **23**

Wählen über eine Webseite **23**

## **V**

Verdächtige Anrufe zurückverfolgen **39**

Verschlüsselte Anrufe **40**

Verzeichnis

Am Telefon verwenden **23, 49**

Wählen über eine Webseite **23**

Verzeichnistaste **12**

## **W**

Wählen (Optionen) **21**

Wählen bei aufgelegtem Hörer **16, 21**

Wahlwiederholung **21**

Warnungen (Sicherheit) **4**

WebDialer **23**

Webseiten für Benutzeroptionen

Und Telefondienste **52**

Zugriff **51**

## **Z**

Zurückholen verwenden **27**











#### **Hauptsitz**

Cisco Systems, Inc.  
170 West Tasman Drive  
San Jose, CA 95134-1706  
USA  
www.cisco.com  
Tel.: +1 408 526-4000  
+1 800 553-NETS (6387)  
Fax: +1 408 526-4100

#### **Europazentrale**

Cisco Systems International BV  
Haarlerbergpark  
Haarlerbergweg 13-19  
1101 CH Amsterdam  
Niederlande  
www.europe.cisco.com  
Tel.: +31 0 20 357 1000  
Fax: +31 0 20 357 1100

#### **Amerikazentrale**

Cisco Systems, Inc.  
170 West Tasman Drive  
San Jose, CA 95134-1706  
USA  
www.cisco.com  
Tel.: +1 408 526-7660  
Fax: +1 408 527-0883

#### **Asien-Pazifik-Zentrale**

Cisco Systems, Inc.  
168 Robinson Road  
#28-01 Capital Tower  
Singapore 068912  
www.cisco.com  
Tel.: +65 6317 7777  
Fax: +65 6317 7799

**Cisco Systems betreibt mehr als 200 Niederlassungen in den unten aufgeführten Ländern.**

**Adressen, Telefon- und Faxnummern finden Sie auf der  
Cisco-Website unter [www.cisco.com/go/offices](http://www.cisco.com/go/offices)**

Argentinien • Australien • Belgien • Brasilien • Bulgarien • Chile • China VRC • Costa Rica • Dänemark • Deutschland • Dubai, VAE • Finnland • Frankreich • Griechenland  
Großbritannien • Hongkong S.A.R • Indien • Indonesien • Irland • Israel • Italien • Japan • Kanada • Kolumbien • Korea • Kroatien • Luxemburg • Malaysia • Mexiko • Neuseeland  
Niederlande • Norwegen • Österreich • Peru • Philippinen • Polen • Portugal • Puerto Rico • Rumänien • Russland • Saudi-Arabien • Schottland • Schweden • Schweiz • Simbabwe  
Singapur • Slowakei • Slowenien • Spanien • Südafrika • Taiwan • Thailand • Tschechische Republik • Türkei • Ukraine • Ungarn • USA • Venezuela • Vietnam • Zypern

CCSP, CCVP, das Cisco Square Bridge-Logo, Follow Me Browsing und StackWise sind Marken von Cisco Systems, Inc. Changing the Way We Work, Live, Play, and Learn und iQuick Study sind Servicemarken von Cisco Systems, Inc. und Access Registrar, Aironet, ASIST, BPX, Catalyst, CCDA, CCDP, CCIE, CCIP, CCNA, CCNP, Cisco, das Cisco Certified Internetwork Expert-Logo, Cisco IOS, Cisco Press, Cisco Systems, Cisco Systems Capital, das Cisco Systems-Logo, Cisco Unity, Empowering the Internet Generation, Enterprise/Solver, EtherChannel, EtherFast, EtherSwitch, Fast Step, FormShare, GigaDrive, GigaStack, HomeLink, Internet Quotient, IOS, IP/TV, IQ Expertise, das IQ-Logo, IQ Net Readiness Scorecard, LightStream, Linksys, MeetingPlace, MGX, das Networkers-Logo, Networking Academy, Network Registrar, Packet, PIX, Post-Routing, Pre-Routing, ProConnect, RateMUX, ScriptShare, SlideCast, SMARTnet, StrataView Plus, TeleRouter, The Fastest Way to Increase Your Internet Quotient und TransPath sind eingetragene Marken von Cisco Systems Inc. und/oder einer der Tochtergesellschaften in den USA und bestimmten anderen Ländern.

Alle anderen in diesem Dokument oder auf dieser Website erwähnten Marken sind das Eigentum der jeweiligen Inhaber. Die Verwendung des Wortes „Partner“ impliziert keine partnerschaftliche Beziehung zwischen Cisco und einem anderen Unternehmen. (0502R)

© 2005 Cisco Systems, Inc. Alle Rechte vorbehalten.



Das Java-Logo ist in den USA und weiteren Ländern eine Marke oder eingetragene Marke von Sun Microsystems, Inc.